**PRE-CHECK NaWoh 4.0/ QNG**

|  |  |
| --- | --- |
| **Bauvorhaben** |  |
| **Bauherr** |  |
| **Beantragt durch** |  |
| **Bearbeiter** |  |
| **Bearbeitungsnummer**  nur durch NaWoh auszufüllen |  |
| **Version**  (bei mehreren Bearbeitungsständen) |  |

**Projektart** (mehrere Ankreuzungen sind möglich):

NaWoh QNG

NaWoh QNG, mit Auslegung Wohnheim (bei Wohnheim-Anteilen bitte beides ankreuzen)

NaWoh QNG, mit Komplettmodernisierung

NaWoh QNG, mit Auslegung gemeinsame Zertifizierung mehrerer Gebäude

NaWoh QNG, mit Auslegung Flächenanteile mit Nichtwohnnutzungen

Für die Nichtwohnflächen wird ein separater NWG-Förderantrag gestellt

Der Flächenanteil der Nichtwohnnutzungen (ohne „wohnähnliche“ Flächen) beträgt, berechnet nach der o. g. Auslegung:       %.

**Planungszeitpunkt bei Einreichung des Pre-Checks:**

Vorentwurf

Bauantragsplanung

Ausführungsplanung

Bauausführung

Erfolgte Fertigstellung

**PRE-CHECK Qualitätssiegel NaWoh 4.0/QNG**

Der Verein zur Förderung der Nachhaltigkeit im Wohnungsbau ist eine akkreditierte Zertifizierungsstelle für nachhaltige Wohnungsbauten und bietet mit seinem ebenfalls akkreditierten NaWoh 4.0/QNG Programm eine geeignete Grundlage für die Nachweisführung zur Vergabe des Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude QNG in der Variante QNG-WG23.

Bei NaWoh wird der Antragsprozess zunächst gestartet mit der Absichtsbekundung des Bauherrn, ein QNG-Siegel zu erreichen. Bevor ein Antrag angenommen wird, ist mit diesem obligatorischen Pre-Check zunächst zu dokumentieren, dass ein Projekt die NaWoh 4.0/QNG Kriterien in der Siegelvariante - WG23 voraussichtlich erfüllen kann. Die Bestätigung der Vollständigkeit dieses Pre-Checks durch die Zertifizierungsstelle ist Voraussetzung für die endgültige, offizielle Annahme des Zertifizierungsantrags.

**Es ist zu beachten, dass sich NaWoh das Recht vorbehält, einen Antrag auf das Siegel bei zu vielen offenen Kriterien zunächst abzulehnen.**

Da das Qualitätssiegel betreffs wesentlicher Anforderungen erst nach der endgültigen Projektfertigstellung überprüft und erst dann insgesamt verliehen werden kann, ist ein sorgfältiger Pre-Check durch den Antragsteller zu Beginn der Zertifizierung insbesondere aus eigenem Interesse detailliert durchzuführen. Der Pre-Check dient der projektinternen Bewusstseinsmachung und Berücksichtigung der Nachhaltigkeitsanforderungen. Er soll somit eine Lenkungswirkung haben und frühzeitig notwendige Abstimmungen und Planungsanpassungen ermöglichen. Insbesondere bei noch nicht erfüllten Anforderungen ist er Grundlage für interne Zielvereinbarungen. Es wird unbedingt empfohlen, diese zum jeweils richtigen Zeitpunkt in Angriff zu nehmen und, wenn nötig, eine frühzeitige Rücksprache mit NaWoh zu suchen.

**UMFANG**

Mit dem Pre-Check werden alle NaWoh 4.0/QNG Anforderungen in der Mindeststufe 'Erfüllt' abgebildet. Bei geplanter Übererfüllung reicht hier die Angabe „erfüllt“. Die entsprechenden Hauptanforderungen (z. T. Zusatzanforderungen zum Ersatz von Hauptanforderungen) sind ausgewiesen.

Die Steckbrief-Texte der in Anspruch genommenen Zusatzanforderungen sind in die entsprechenden Stellen reinzukopieren.

Für den übergreifenden Steckbrief 3.1.1 'Flexibilität und Anpassungsfähigkeit' sind von den 18 zusammengefassten Zusatzanforderungen aus den Steckbriefen 1.1.1, 1.1.2, 3.1.2 und 4.1.1 insgesamt 8 Zusatzanforderungen auszuwählen.

Außer den in das Formular einzugebenden Zeichnungen sind die jeweils erforderlichen Nachweise und Belegunterlagen mit dem Pre-Check noch nicht einzureichen – es geht um die Selbsteinstufungen. Bei der endgültigen Einreichung aller Zertifizierungsunterlagen für die Konformitätsprüfung sind aber alle Steckbriefe vollumfänglich zu bearbeiten und mit den geforderten Nachweisen zu belegen.

**FREIGABE DES PRE-CHECKS**

Wenn der Pre-Check durch Nawoh auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft und freigegeben wurde, bestätigen wir, dass wir als Prüf- und Vergabestelle für das Vorhaben tätig werden.

**Sollte die Freigabe Hinweise beinhalten, müssen diese bei der weiteren Bearbeitung beachtet werden.**

**BEARBEITUNGSHINWEISE**

**Planungs- bzw. Projektzeitpunkt**

Der Planungs- bzw. Projektzeitpunkt bei Einreichung des Pre-Checks ist gemäß den Phasen Vorentwurf / Bauantragsplanung / Ausführungsplanung / Bauausführung / Baufertigstellung einzustufen und anzukreuzen.

**Gemeinsame Zertifizierung mehrerer Gebäude**

Sollte es sich bei dem Projekt um ein Gemeinsame Zertifizierung mehrerer Gebäude handeln, ist dies bei der Projektart anzukreuzen. Die entsprechende Auslegung ist zu beachten. Dies gilt auch für die weitere Bearbeitung.

**Wohnheime**

Sollte es sich, auch anteilig, um ein Wohnheim-Projekt handeln, ist dies bei der Projektart anzukreuzen. Bei den in diesem Pre-Check Formular entsprechend markierten Kriterien sind dazu die spezifischen Anforderungen der geltenden Wohnheim-Auslegung zu beachten. Sollten gleichzeitig Wohnheim- und normale Wohnungsanteile vorliegen, sind beide Anforderungsformen zu behandeln. Dies gilt auch für die weitere Bearbeitung.

**Komplettmodernisierung**

Sollte es sich um eine Komplettmodernisierung handeln, ist dies bei der Projektart anzukreuzen. Die spezifischen QNG-Anforderungen sind zu beachten. Dies gilt auch für die weitere Bearbeitung.

**Mischnutzung**

Sollten sich in dem Projekt Flächenanteile mit Nichtwohnnutzungen befinden, ist dies bei der Projektart anzukreuzen und der Flächenanteil anzugeben. Sollte ein separater NWG-Förderantrag eingereicht worden sein, ist dies zu bestätigen. Die spezifischen Anforderungen aus der gültigen Auslegung zum zulässigen Anteil Nichtwohnnutzungen sind zu beachten. Dies gilt auch für die weitere Bearbeitung.

**Kriterienbearbeitung**

Zu jedem Kriterium ist der Umfang der Anforderungserfüllung zum Zeitpunkt der Pre-Check Erstellung wie folgt anzukreuzen:

* **Wird erfüllt (Nachweise vorhanden)**
* **Wird erfüllt - Unter Inanspruchnahme von Abweichungen bzw. Auslegungen (Nachweise etc. vorhanden)**
* **Noch offen (Nachweise unvollständig)** - Anforderungen werden voraussichtlich erfüllt, Nachweise sind aber z. Zt. nicht vollständig und unter Anmerkungen benannt.
* **Noch offen (Nachweise später zu erbringen)** - Anforderungen werden voraussichtlich erfüllt, die Nachweise sind aber laut Zertifizierungsvorgaben erst in späterer Phase zu erbringen.
* **Noch nicht erfüllt** - Anforderungen werden z. Zt. noch nicht erfüllt bzw. verfehlt (siehe unten).

Der Pre-Check räumt prinzipiell ein, Kriterien als 'noch offen' beziehungsweise 'noch nicht erfüllt' einzustufen und dann unter 'Hinweis / Kommentar' zu beschreiben, wie die Anforderungen im weiteren Planungsverlauf erfüllt werden sollen bzw. wann Nachweise vorliegen werden.

Das Kommentarfeld **'Wird erfüllt (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise und Erläuterungen vorhanden**)**'** ist auszufüllen, falls jeweils eingeräumte Abweichungen und Auslegungen in Anspruch genommen werden sollen und es hierzu bereits eine Vorabstimmung mit NaWoh gegeben hat. Im Kommentarfeld ist dann stichwortartig zu erläutern, welche entsprechende Begründungen, Nachweise, Konzepte o.a. vorliegen.

Im Kommentarfeld **'noch offen'** ist einzutragen, wann welche noch unvollständigen Nachweise intern erbracht werden sollen. Sollten Abweichungen und Auslegungen in Anspruch genommen werden, ist dies hier zu vermerken (siehe auch unten).

Bei **'noch nicht erfüllt'**-en Anforderungen ist im entsprechenden Hinweis/Kommentarfeld in Stichworten zu beschreiben, wie im weiteren Planungsprozess die Erfüllung sichergestellt werden soll. Dies gilt auch, falls nur Teilanforderungen betroffen sind (bitte dann mit Verweis). Notwendig ist eine kurze Beschreibung der Zielvereinbarungen, der Zuständigkeiten und der angestrebten Zieltermine. Bei unklaren Situationen wird unbedingt eine Vorabstimmung mit NaWoh empfohlen.

Einträge in den Hinweis/Kommentarfeldern sind durch den Projektverantwortlichen jeweils mit Unterschrift des Projektverantwortlichen zu bestätigen.

Weitere fakultative Erläuterungen z.B. zur Erläuterung der „Erfüllung“ sollten bitte nur in dem betreffenden Feld eintragen. Sollte es notwendig sein, aktualisierte und überarbeitete Pre-Checks einzureichen, ist die Versionsnummer zu aktualisieren.

**Wir weisen explizit darauf hin, dass ein Siegel nur vergeben werden kann, wenn alle Anforderungen erfüllt werden und dass der Einreicher dafür die Verantwortung trägt.**

**Inanspruchnahmen von FAQ’s, Abweichungen und Auslegungen**

Falls es bei einzelnen Kriterien zum Erstellungszeitpunkt notwendig erscheint, die in den NaWoh-Unterlagen z. T. eingeräumten, zustimmungspflichtigen Abweichungen und Ausnahmen in Anspruch zu nehmen, ist die Vorgehensweise entsprechend den jeweiligen Bearbeitungshinweisen in den ‘Hinweis / Kommentar' Feldern zu erläutern. Gleiches gilt für die FAQ’s. Eine Vorabstimmung mit NaWoh wird empfohlen.

**Einreichung**

Es wird darum gebeten, den Pre-Check nur digital und per E-Mail einzureichen. Digitale Unterschriften - wie z. B. eine als Bilddatei eingefügte gescannte Unterschrift oder eine Verwendung von AdobeSign o. ä. Diensten - im Word- bzw. PDF-Dokument sind ausreichend. Bitte erzeugen Sie nach Fertigstellung eine PDF-Datei aus dem Dokument.

**UNTERLAGEN**

Folgende Unterlagen sind für die Bearbeitung dieses Pre-Checks wesentlich und sind auf der Seite des Vereins „NaWoh“ und auf dem Informationsportal Nachhaltiges Bauen zugänglich:

1. Sämtliche zum Zeitpunkt der Antragstellung gültigen QNG-Siegeldokumente
2. Im Falle von Komplettmodernisierung alle in den QNG-Siegeldokumenten dazu festgelegten Regelungen
3. NaWoh 4.0/QNG-Kriteriensteckbriefe
4. NaWoh 4.0/QNG-Auslegung Gemeinsame Zertifizierung mehrerer Gebäude
5. NaWoh 4.0/QNG-Auslegung Wohnheime
6. NaWoh 4.0/QNG-Auslegung zulässiger Anteil Nichtwohnnutzungen, für Projekte mit Mischnutzungen
7. FAQ's zu den NaWoh 4.0/QNG-Steckbriefen

**Bestätigung des Projektverantwortlichen**

Der Projektverantwortliche bestätigt die Kenntnis

* aller oben genannter UNTERLAGEN und INFORMATIONEN
* aller Nachhaltigkeitsanforderungen aus den NaWoh 4.0/QNG-Steckbriefen einschließlich der jeweils definierten Vorgehensweisen und Nachweise
* aller auf der NaWoh-Webpage hinterlegten FAQ-Erläuterungen und Auslegungen

Die in den ‘Hinweis / Kommentar' -Feldern genannten Situations- bzw. Maßnahmenbeschreibungen sind allen wesentlichen Projektbeteiligten bekannt. Die beschriebenen Zielvereinbarungen bzw. Maßnahmen sind gemeinsam entschieden worden und werden verfolgt. Dies ist durch den Projektverantwortlichen jeweils mit Unterschrift zu bestätigen.

Alle vom Projektverantwortlichen gemachten Angaben sind korrekt und entsprechen dem Projektstand bei Einreichung des Pre-Checks.

Uns ist bewusst, dass ein angenommener Pre-Check uns ausdrücklich nicht aus der Verantwortung entlässt, bei der endgültigen Einreichung aller Zertifizierungsunterlagen alle NaWoh 4.0 (ggf. samt den Auslegungen) Steckbriefe vollumfänglich zu bearbeiten, alle Anforderungen mindestens in der Stufe 'Erfüllt' bzw. 'Plus' zu erfüllen und dies bei der Einreichung mit den jeweils geforderten Nachweisen zu belegen.

Eine Zertifizierbarkeit des Bauvorhabens nach Baufertigstellung wird mit der Annahme des Pre-checks durch NaWoh ausdrücklich nicht bestätigt. Die endgültige Prüfung obliegt dem Konformitätsevaluierer und gilt vorbehaltlich der Bewertung und Entscheidung durch die wissenschaftliche Aufsicht.



………………………………………………………………………………

(Unterschrift des Projektverantwortlichen / Datum)

|  |  |
| --- | --- |
| Bezeichnung | **Lageplan**  (mit Eintrag des Gebäudezugangs und der Freiraumplanung, in gut lesbarer Bildauflösung und optimaler Größenanpassung über Eckmarkierungen) |
|  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Bezeichnung | **Regelgeschoss komplett mit Erschließung**  (Bitte mit gut lesbarer Bildauflösung und optimaler Größenanpassung über Eckmarkierungen) |
|  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Bezeichnung | **Wohnungstypenliste\***  (Beschreibung, bitte Beispielsbeschreibungen überschreiben) | **WE-Anzahl der Whg.typen** | **Zimmerzahl** | **PHH\*\*** |
| Whg.Typ 01 | (z.B. Geschosswohnung) |  |  |  |
| Whg.Typ 02 | (z.B. Maisonette) |  |  |  |
| Whg.Typ 03 | (z.B. Eckwohnung) |  |  |  |
| Whg.Typ 04 | (z.B. Studio-Apartment) |  |  |  |
| Whg.Typ 05 | (z.B. Gartenwohnung) |  |  |  |
| Whg.Typ 06 | (z.B. 2-Zimmerwohnung, klein) |  |  |  |
| Whg.Typ 07 | (z.B. 2-Zimmerwohnung, groß) |  |  |  |
| Whg.Typ 08 |  |  |  |  |
| Whg.Typ 09 |  |  |  |  |
| Whg.Typ 10 |  |  |  |  |
| Whg.Typ 11 |  |  |  |  |
| Whg.Typ 12 |  |  |  |  |
| Whg.Typ 13 |  |  |  |  |
| Whg.Typ 14 |  |  |  |  |
| Whg.Typ 15 |  |  |  |  |
| Whg.Typ 16 |  |  |  |  |
| Whg.Typ 17 |  |  |  |  |
| Whg.Typ 18 |  |  |  |  |
| Whg.Typ 19 |  |  |  |  |
| Whg.Typ 20 |  |  |  |  |

\* Die Bewertung ist für jeden vorkommenden Wohnungstyp vorzunehmen. Dazu ist das Objekt in Bezug auf Grundrissorganisation und Größe in gleichartige Wohnungstypen einzuteilen. Kleine Abweichungen sind zulässig. Die Wohnungstypen sind für die PHH-Normalbelegung und entlang der Steckbriefanforderungen zu möblieren. Bei unterschiedlichen Freibereichen sind gleichartige Wohnungstypen in EG und OG getrennt einzufügen.

\*\*Anzahl der Bewohner bei vorgesehener Normalbelegung - nach Angabe des Wohnungsunternehmens oder Bauherren, bzw. folgender Annahme: 1 bzw. 2 Personen in 1- bzw. 2-Zimmerwohnungen. Ab 3-Zimmer Wohnungen mindestens 2 Personen im ersten Individualraum (klassisch das Elternschlafzimmer), zuzüglich 1 Person je jedem zusätzlichem Individualraum, wenn kleiner als 14qm bzw. zuzüglich 2 Personen, wenn grösser als 14qm)

| Bezeichnung wie in Wohnungstypenliste, linke Spalte | **Regelgrundrisse Wohnungstypen**  (Bezeichnungen in Anlehnung an Wohnungstypenliste. Nur Grundrissausschnitt mit entsprechendem Wohnungstyp und einschließlich wohnungseigenem Freibereich, Bemaßung und nachzuweisender Möblierung. Bitte mit gut lesbarer Bildauflösung und optimaler Größenanpassung über Eckmarkierungen) |
| --- | --- |
| Whg.Typ 01 |  |
| Whg.Typ 02 |  |
| Whg.Typ 01 |  |
| Whg.Typ 04 |  |
| Whg.Typ 06 |  |
| Whg.Typ 07 |  |
| Whg.Typ 08 |  |
| Whg.Typ 09 |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Bezeichnung wie in Wohnungstypenliste | **Regelgrundrisse Wohnungstypen**  (Bezeichnungen in Anlehnung an Wohnungstypenliste. Nur Grundrissausschnitt mit entsprechendem Wohnungstyp und einschließlich wohnungseigenem Freibereich, Bemaßung und nachzuweisender Möblierung. Bitte mit gut lesbarer Bildauflösung und optimaler Größenanpassung über Eckmarkierungen) |
| Whg.Typ 10 |  |
| Whg.Typ 11 |  |
| Whg.Typ 12 |  |
| Whg.Typ 13 |  |

Sollten weitere Wohnungstypen vorliegen wird darum gebeten, die betreffenden Grundrissausschnitte die in den zum Download zur Verfügung gestellten Pre-Check-Einzelseiten Wohnungstypen einzufügen und nur die betreffende/n Seite/n abschließend in das PDF-Dokument einzufügen, was als Pre-Check eingereicht wird.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh  1. | **Hauptkriteriengruppe** | | Soziokulturelle und Funktionale Qualität |
| NaWoh  1.1 | **Kriterium** | | Funktionalität |
| **NaWoh**  **1.1.1** | **Indikator** | | **Gemeinsame Wohnbereiche** |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** | Bei Wohnheimen gelten andere Anforderungen; bitte beachten Sie die Auslegung sowie die unten folgenden, hellblau angelegten Felder. Sollten gleichzeitig Wohnheim- und normale Wohnungsanteile vorliegen, sind beide Anforderungsformen zu behandeln. | |
|  |  | **Übergreifende Anforderungen** | |
| NaWoh 111.01 | Hauptanforderung 01 | Die gemeinsamen Aufenthaltsräume für Koch-, Ess- bzw. Wohnbereiche haben eine lichte Raumhöhe von mindestens 2,40.  Die in der am Standort geltenden Bauordnung geforderte minimale Raumhöhe ist eingehalten. | |
| NaWoh 111.02 | Hauptanforderung 02 | Sollte die Wohneinheit über einen Laubengang erschlossen und unmittelbar über einen gemeinsamen Aufenthaltsraum betreten werden, ist ein Windschutz (z.B. Windfang, Vorhang o. a.) vorhanden. | |
| NaWoh 111.03 | Hauptanforderung 03 | In der Wohnung bestehen folgende Stellmöglichkeiten für  Hochschrank-Module mit den Mindestmaßen l x b x h = 60 x 60 x 200m   |  |  |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | | PHH | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | | St.pl. | 1 | 1 | 1 | 2 | 2 | 2 |   Bei Einhaltung der Grundfläche kann die Breite auf höchstens 40 cm reduziert werden  Darüber hinaus sind für alle Wohnungstypen wie folgt weitere Module außer- oder innerhalb der Wohnungen ausgewiesen.   |  |  |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | | PHH | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | | St.pl. | 1 | 1 | 2 | 2 | 3 | 4 | | |
| NaWoh 111.04 | Hauptanforderung 04 | In der Wohnung ist ein Waschmaschinenstellplatz ausgewiesen. Alternativ sind diese in den nachbarlich geteilten Innenbereichen (siehe Steckbrief 1.2.1) ausgewiesen. | |
| NaWoh 111.05 | Hauptanforderung 05 | Bewegungsflächen vor Möbeln bzw. deren Abstandsflächen zueinander und zu Wänden sind wie in dem Hilfsmittel Bewegungsflächen illustriert eingehalten. Diese können sich mit den Bewegungsflächen entlang anderer Möbel überlagern. | |
|  |  | **Spezifische Anforderungen an den Wohnbereich** | |
| NaWoh 111.12 | Hauptanforderung 12 | Mindestens ein Raum in den Wohnungen eignet sich für die Unterbringung eines Wohnbereiches. In 1-Zimmerwohnungen ist die Nutzbarkeit als Wohn-, Koch-, Ess- und Schlafbereich (Bett oder Schlafsofa 90x200 cm) über die genannten Möblierungen zu belegen. | |
| NaWoh 111.13 | Hauptanforderung 13 | Folgende mindestens notwendige Möblierungen sind ausgewiesen.   |  |  |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | | Wohnungsgröße gem. Zimmerzahl | 1 | 1.5 | 2 | 3 | 4 | 5 | | Sesselmodule B70xT80cm,  als 1- oder Mehr-Sitzer | 2 | 2 | 3 | 4 | 4 | 4 | | Schrankmodule 90 x 45 | 1 | 1 | 2 | 3 | 3 | 3 |   . | |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) sind anstatt der o. g. Hauptanforderungen 111.01-13 (übergreifend, an den Wohnbereich und an den Stauraum (111.03)) folgende Anforderungen zu erfüllen. Da Wohnbereich und individueller Aufenthaltsraum bei Wohnheimen zusammengefasst sind, sind die Hauptanforderungen 112.01 - 05 aus dem Steckbrief 1.1.2 Individuelle Aufenthaltsräume hier integriert: | | * Die baurechtlichen Anforderungen werden eingehalten (Größe, Belichtung, Belüftung etc.). * Die Aufenthaltsräume mit Koch-, Ess- bzw. Wohnbereich haben eine lichte Raumhöhe von mindestens 2,40 und haben eine direkte Tageslichtverbindung. Die in der am Standort geltenden Bauordnung geforderte minimale Raumhöhe ist eingehalten. * Der Individualraum muss min. 13 m2 groß sein. Bei einer Abweichung muss ein Konzept über eine vergleichbare Wohnqualität vorgelegt werden (z.B. Hochbett-Lösung, sofern für Bewohner geeignet.) * Der Individualraum bietet Möglichkeiten zum Studieren, Wohnen und Schlafen und ist entsprechend möblierbar. * Der Individualraum ist kein Durchgangsbereich. * Ausstattung inkl. Internetzugang * Stauraum; anstelle von Hauptanforderung 111.03: Ein angemessen dimensionierter Schrankplatz von ca. I x b x h = 120 x 60 x 200 cm ist im Individualraum bzw. Einzelapartment vorhanden. | |
|  |  | **Spezifische Anforderungen an den Kochbereich** | |
| NaWoh 111.15 | Hauptanforderung 15 | Jede Wohnung verfügt über einen eigenen Kochbereich. In 1-Zimmerwohnungen ist die Nutzbarkeit als Wohn-, Koch-, Ess- und Schlafbereich über die genannten Möblierungen zu belegen. | |
| NaWoh 111.16 | Hauptanforderung 16 | Sollten Kochbereiche kein ihnen unmittelbar zugeordnetes Fenster zum Lüften haben, ist eine wirksame technische Lüftung gewährleistet. | |
| NaWoh 111.17 | Hauptanforderung 17 | Die Kochbereiche sind von Aufenthaltsräumen, die für Schlaffunktionen ausgewiesen sind, räumlich getrennt. Ein-Zimmer-Wohnungen sind von dieser Anforderung ausgenommen. | |
| NaWoh 111.18 | Hauptanforderung 18 | Folgende mindestens notwendigen Stellflächenlängen und Möblierungen sind ausgewiesen. Dies gilt auch, wenn die Küchenausstattung nicht bauseits gestellt wird.   * Stellflächen-Tiefe 60+5cm zur Wand, Übereck-Anordnung möglich, * Module 60x60cm: Kühlschrank, Herd-Backofen-Kombi mit Dunstabzugshaube * Modul 60x90cm: Spüle incl. Abtropffläche und Abfall im Unterbau. * Nutzbare Arbeitsfläche: mind. 1,2 m (bis 3-PHH) bzw. 1,8 m (ab 4-PHH).   In 1-Zimmerwohnungen sind alternativ Pantry-Küchen zulässig, sofern in der Grundfläche die Funktionen Spülen, Abtropfen, Kochen und Abstellen/Arbeiten abgebildet sind. | |
| NaWoh 111.19 | Hauptanforderung 19 | Bei allen nicht barrierefreien Wohnungen sind entlang der Arbeitsflächen mind. 120 cm Breite als Bewegungsfläche vorgehalten. | |
|  |  | **Spezifische Anforderungen an den Essbereich** | |
| NaWoh 111.24 | Hauptanforderung 24 | Jede Wohnung verfügt über einen eigenen Essbereich mit direktem Tageslichtbezug. In 1-Zimmerwohnungen ist die Nutzbarkeit als Wohn-, Koch-, Ess- und Schlafbereich über die genannten Möblierungen zu belegen. | |
| NaWoh 111.25 | Hauptanforderung 25 | Für jeden Aufenthaltsraum einer Wohnung ist mind. ein Sitzplatz an gemeinsamen Essplatz mit folgenden Maßen ausgewiesen:  Tisch-Gedeckfläche pro Person 60x40cm.  Stühle pro Person, mit Tisch-Ansitzbreite 65 cm und Stuhltiefe inkl. Bewegungsfläche 50 cm ab Tischkante. | |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) sind anstatt der o. g. Hauptanforderungen 111.15-25 (an den Koch- und Essbereich) folgende Anforderungen zu erfüllen. | | * Es wird für jeden Wohnheimplatz eine Kochmöglichkeit zur eigenständigen Essenszubereitung\* (Ausnahmen siehe Auslegungen) und ein Essbereich bereitgestellt, der entweder innerhalb der Einzelapartments bzw. der Wohngemeinschaft oder in einem Gemeinschaftskoch- und Essbereich liegt. * Die Kochbereich ist bezugsfertig hergerichtet. (Herd, Spüle, Kühlschrank). * Pro Person ist eine angemessene Arbeitsfläche von mind. 0,6 m vorzusehen. Bei Pantryküchen innerhalb von Individualapartments sind bei zu begründenden Platzproblemen auch andere Flächen möglich, sofern sie im direkten Umgriff liegen. * Koch- und Essbereiche in Wohngemeinschaften und Gemeinschaftsküchen sind darüber hinaus mit einem Essplatz pro Person auszustatten. | |
|  |  |  | |
|  |  | **Für alle Bereiche** | |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung (dass diese nicht baurechtlich gefordert ist, wird mit dem Eintrag bestätigt). | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) | |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise später zu erbringen) | **Noch nicht erfüllt** |
|  | Hier Wohnungstyp-Nummern eintragen, wie rechts beschrieben | < Die Nummern aller Wohnungstypen, für die die folgenden Hauptanforderungen **111.01-25** *in gleicher Art und Weise, einschließlich der o.g. Erfüllungsniveaus gelten*, sind hier einzutragen.  **Davon abweichende Wohnungstypen sind ergänzend in die zum Download zur Verfügung gestellten Pre-Check-Einzelseiten einzufügen und dort zu nummerieren. Sollten gleichzeitig Wohnheim- und normale Wohnungstypen vorliegen, sind diese getrennt zu behandeln.**  Hier sind dann die die Eintragungen zu **1.1.1 Gemeinsame Wohnungsbereiche,** je Wohnungstyp vorzunehmen.  Abschließend müssen diese Seiten in das PDF-Dokument eingefügt werden, das als Pre-Check eingereicht wird. | | | | |
|  |  | **Übergreifende Anforderungen** | | | | |
| NaWoh 111.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 111.02 | Hauptanforderung 02 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 111.03 | Hauptanforderung 03 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 111.04 | Hauptanforderung 04 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 111.05 | Hauptanforderung 05 |  |  |  |  |  |
|  |  | **Spezifische Anforderungen an den Wohnbereich** | | | | |
| NaWoh 111.12 | Hauptanforderung 12 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 111.13 | Hauptanforderung 13 |  |  |  |  |  |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) anstatt der o.g. Hauptanforderungen 111.01-13 (übergreifend, an den Wohnbereich und an den Stauraum). Da Wohnbereich und individueller Aufenthaltsraum bei Wohnheimen zusammengefasst sind, sind die Hauptanforderungen 112.01 - 05 aus dem Steckbrief 1.1.2 Individuelle Aufenthaltsräume hier integriert. | |  |  |  |  |  |
|  |  | **Spezifische Anforderungen an den Kochbereich** | | | | |
| NaWoh 111.15 | Hauptanforderung 15 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 111.16 | Hauptanforderung 16 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 111.17 | Hauptanforderung 17 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 111.18 | Hauptanforderung 18 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 111.19 | Hauptanforderung 19 |  |  |  |  |  |
|  |  | **Spezifische Anforderungen an den Essbereich** | | | | |
| NaWoh 111.24 | Hauptanforderung 24 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 111.25 | Hauptanforderung 25 |  |  |  |  |  |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) anstatt der o.g. Hauptanforderungen 111.15-25 (an den Koch- und Essbereich) | |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  | **Für alle Bereiche** | | | | |
| Krit.Nr. (Eintrag!) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung |  |  |  |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 1.1.1 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.1.1 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.1.1 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.1.1 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 1.1.1 |  |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | | **Identifikation des Indikators** | | | | | NaWoh-Kriterien | | |
| NaWoh 1 | | **Hauptkriteriengruppe** | | | | | Soziokulturelle und Funktionale Qualität | | |
| 1.1 | | **Kriterium** | | | | | Funktionalität | | |
| NaWoh  1.1.2 | | **Indikator** | | | | | **Individuelle Aufenthaltsräume** | | |
|  | | **Zu bewertende**  **Anforderungen** | | Bei Wohnheimen gelten andere Anforderungen; bitte beachten Sie die Auslegung sowie die unten folgenden, hellblau angelegten Felder. Sollten gleichzeitig Wohnheim- und normale Wohnungsanteile vorliegen, sind beide Anforderungsformen zu behandeln. | | | | | |
| NaWoh 112.01 | | Hauptanforderung 01 | | * Die individuellen Aufenthaltsräume haben eine lichte Raumhöhe von mindestens 2,40 und haben eine direkte Tageslichtverbindung. Die in der am Standort geltenden Bauordnung geforderte minimale Raumhöhe ist eingehalten. | | | | | |
| NaWoh 112.02 | | Hauptanforderung 02 | | * Keiner der individuellen Aufenthaltsräume wird ausschließlich über einen anderen individuellen Aufenthaltsraum betreten. | | | | | |
| NaWoh 112.03 | | Hauptanforderung 03 | | Folgende Minimalmöblierung kann in allen individuellen Aufenthaltsräumen aufgestellt werden:   |  |  |  | | --- | --- | --- | |  | Möbelstellflächen B x T  1-Personen-Zimmer | Möbelstell-  flächen B x T  2-Personen-Zimmer | | Bett | 90x200cm | 2 mal 90x200cm (Einzel) bzw. 1 mal 180x200 (Doppel) | | Kleiderschrank | 90x65cm | 2x 90x65 cm | | Arbeitstisch | 100x60cm | 2x 100x60 cm (wenn kein Doppelbett) | | Stuhl | 45x55 cm | 2x 45x55cm (wenn kein Doppelbett) | | | | | | |
| NaWoh 112.04 | | Hauptanforderung 04 | | Bewegungsflächen vor Möbeln bzw. deren Abstandsflächen zueinander und zu Wänden sind wie in dem Hilfsmittel Bewegungsflächen illustriert eingehalten. | | | | | |
| NaWoh 112.05 | | Hauptanforderung 05 | | In Wohnungen mit mindestens 3 Zimmern wird in mindestens einem Raum zusätzlich eine Spielfläche von mindestens 2.5qm nachgewiesen. Diese kann sich mit den Bewegungsflächen überschneiden. | | | | | |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung (Dass diese nicht baurechtlich gefordert ist, wird mit dem Eintrag bestätigt) | | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) | | | | | |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) | | | | | |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) sind anstatt der o.g. Hauptanforderungen 112.01-05 andere Anforderungen zu erfüllen.  Da Wohnbereich und individueller Aufenthaltsraum bei Wohnheimen zusammengefasst sind, sind die Hauptanforderungen 112.01 - 05 aus dem Steckbrief 1.1.2 Individuelle Aufenthaltsräume oben unter NaWoh\_1.1.1 Funktionalität - Gemeinsame Wohnbereiche integriert. | | | | Siehe NaWoh\_1.1.1 Funktionalität - Gemeinsame Wohnbereiche | | | | | |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** | |  | |  |  | |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise später zu erbringen) | **Noch nicht erfüllt** |
|  | Hier Wohnungstyp-Nummern eintragen, wie rechts beschrieben | | < Die Nummern aller Wohnungstypen, für die die folgenden Hauptanforderungen **112.01-05** *in gleicher Art und Weise, einschließlich der o.g. Erfüllungsniveaus gelten*, sind hier einzutragen.  **Davon abweichende Wohnungstypen sind ergänzend in die zum Download zur Verfügung gestellten Pre-Check-Einzelseiten einzufügen und dort zu nummerieren. Sollten gleichzeitig Wohnheim- und normale Wohnungstypen vorliegen, sind diese getrennt zu behandeln.**  Hier sind dann die die Eintragungen zu **1.1.2 Individuelle Aufenthaltsräume** je Wohnungstyp vorzunehmen.  Abschließend müssen diese Seiten in das PDF-Dokument eingefügt werden, das als Pre-Check eingereicht wird. | | | | | | |
| NaWoh 112.01 | Hauptanforderung 01 | |  | |  |  | |  |  |
| NaWoh 112.02 | Hauptanforderung 02 | |  | |  |  | |  |  |
| NaWoh 112.03 | Hauptanforderung 03 | |  | |  |  | |  |  |
| NaWoh 112.04 | Hauptanforderung 04 | |  | |  |  | |  |  |
| NaWoh 112.05 | Hauptanforderung 05 | |  | |  |  | |  |  |
|  |  | |  | |  |  | |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung | |  | |  |  | |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) |  | |  |  | |  |  |
| Da Wohnbereich und individueller Aufenthaltsraum bei Wohnheimen zusammengefasst sind, sind die Hauptanforderungen 112.01 - 05 aus dem Steckbrief 1.1.2 Individuelle Aufenthaltsräume oben unter NaWoh\_1.1.1 Funktionalität - Gemeinsame Wohnbereiche integriert und sind dort anzukreuzen. | | |  | |  |  | |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 1.1.2 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.1.2 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.1.2 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.1.2 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 1.1.2 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 1 | **Hauptkriteriengruppe** | | Soziokulturelle und funktionale Qualität |
| NaWoh 1.1 | **Kriterium** | | Funktionalität |
| NaWoh  1.1.3 | **Indikator** | | Sanitärbereiche |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** | Bei Wohnheimen gelten andere Anforderungen; bitte beachten Sie die Auslegung sowie die unten folgenden, hellblau angelegten Felder. Sollten gleichzeitig Wohnheim- und normale Wohnungsanteile vorliegen, sind beide Anforderungsformen zu behandeln. | |
| NaWoh 113.01 | Hauptanforderung 01 | Jede Wohnung verfügt über mindestens einen, ab einer Personenhaushaltszahl PHH von 6 über zwei Sanitärraume, mit mindestens folgenden Ausstattungen (Toilette WC, Waschbecken WB, Badewanne BW, Dusche DU).     |  |  |  |  |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | | PHH  Nawoh | 1. Raum | WC | WB | BW o. DU | 2. Raum | WC | WB | BW o. DU | | 1-5 | x | 1 | 1 | 1 | - | - | - | - | | 6-7 | x | 1 | 1 | 1 | x | 1 | 1 | 1 | | |
| NaWoh 113.03 | Hauptanforderung 03 | Bewegungsflächen vor Ausstattungsgegenständen sowie deren Stellflächen bzw. Abstandsflächen zueinander und zu Wänden sind wie in dem Hilfsmittel Bewegungsflächen illustriert eingehalten | |
| NaWoh  113.04 | Hauptanforderung 04 | Bei fensterlosen Sanitärräumen ist eine wirksame Lüftung gewährleistet. | |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) sind anstatt der o.g. Hauptanforderungen 113.01-04 folgende Anforderungen zu erfüllen. | | * Das Bad mit WC bzw. separiertes Bad und WC liegen innerhalb des Einzelapartments bzw. den Wohngemeinschaften und sind mit Toilette, Waschbecken und Dusche bezugsfertig ausgestattet. * Geteilte Sanitärräume in Wohngruppen, für maximal drei Individualräume, sind als Ausnahme zu begründen. * Bei fensterlosen Sanitärräumen ist eine wirksame Lüftung gewährleistet. | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise später zu erbringen) | **Noch nicht erfüllt** |
|  | Hier Wohnungstyp-Nummern eintragen, wie rechts beschrieben | < Die Nummern aller Wohnungstypen, für die die folgenden Hauptanforderungen **113.01-04** *in gleicher Art und Weise, einschließlich der o.g. Erfüllungsniveaus gelten*, sind hier einzutragen.  **Davon abweichende Wohnungstypen sind ergänzend in die zum Download zur Verfügung gestellten Pre-Check-Einzelseiten einzufügen und dort zu nummerieren. Sollten gleichzeitig Wohnheim- und normale Wohnungstypen vorliegen, sind diese getrennt zu behandeln.**  Hier sind dann die die Eintragungen zu **1.1.3 Sanitärbereiche** je Wohnungstyp vorzunehmen.  Abschließend müssen diese Seiten in das PDF-Dokument eingefügt werden, das als Pre-Check eingereicht wird. | | | | |
| NaWoh 113.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 113.03 | Hauptanforderung 03 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 113.04 | Hauptanforderung 04 |  |  |  |  |  |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) anstatt der o.g. Hauptanforderungen 113.01-04 | |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 1.1.3 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.1.3 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.1.3 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.1.3 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 1.1.3 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 1 | **Hauptkriteriengruppe** | | Soziokulturelle und Funktionale Qualität |
| NaWoh 1.1 | **Kriterium** | | Funktionalität |
| NaWoh  1.1.4 | **Indikator** | | Wohnungseigene Freibereiche |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** | Bei Wohnheimen gelten andere Anforderungen; bitte beachten Sie die Auslegung sowie die unten folgenden, hellblau angelegten Felder. Sollten gleichzeitig Wohnheim- und normale Wohnungsanteile vorliegen, sind beide Anforderungs-formen  zu behandeln. | |
| NaWoh 114.01 | Hauptanforderung 01 | Jeder Wohnung ist ein wohnungseigener Freibereich zugeordnet. Dies kann auch ein nicht direkt mit der Wohnung verbundener Mietergarten sein, sofern er nur einer Wohneinheit vorbehalten ist. Eine Anbindung an die Gebäudeerschließung (siehe 114.08) ist zulässig. | |
| NaWoh 114.02 | Hauptanforderung 02 | Entsprechend der Haushaltsgröße (PHH laut Wohnungsliste) sind folgende Mindestflächen ausgewiesen. (Flächenbündige Entwässerungsroste können mit eingerechnet werden.) Die Mindesttiefe beträgt 145 cm.   |  |  |  |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | | PHH | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | | Nutzbare Grundfläche (qm), mindestens | 3 | 3 | 3 | 4 | 4 | 5 | 5 | | |
| NaWoh  114.03 | **Alternativ zu 114.02:**  Hauptanforderung 03 | ***Alternativ zu 114.02*** ist eine Möblierbarkeit mit Tisch und Sitzgelegenheiten) entsprechend der PHH-Zahl nachzuweisen.Dabei darf nur eine der obigen Vorgaben – Mindestfläche oder Mindesttiefe – unterschritten werden | |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) sind anstatt der o.g. Hauptanforderungen 114.01-03 folgende Anforderungen zu erfüllen. | | * Bei Wohnheimen ist für die Stufe erfüllt kein wohnungseigener Freibereich nachzuweisen | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
|  | Hier Wohnungstyp-Nummern eintragen, wie rechts beschrieben | < Die Nummern aller Wohnungstypen, für die die folgenden Hauptanforderungen **114.01-03** *in gleicher Art und Weise, einschließlich der o.g. Erfüllungsniveaus gelten*, sind hier einzutragen.  **Davon abweichende Wohnungstypen sind ergänzend in die zum Download zur Verfügung gestellten Pre-Check-Einzelseiten einzufügen und dort zu nummerieren. Sollten gleichzeitig Wohnheim- und normale Wohnungstypen vorliegen, sind diese getrennt zu behandeln.**  Hier sind dann die die Eintragungen zu **1.1.4 Wohnungseigener Freibereich** je Wohnungstyp vorzunehmen.  Abschließend müssen diese Seiten in das PDF-Dokument eingefügt werden, das als Pre-Check eingereicht wird. Abschließend müssen diese Seiten in das PDF-Dokument eingefügt werden, das als Pre-Check eingereicht wird. | | | | |
| NaWoh 114.01 | Haupanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 114.02 | Hauptanforderung 02 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 114.03 | **Alternativ zu 114.02** Teilanforderung 03 |  |  |  |  |  |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) anstatt der o.g. Hauptanforderungen 114.01-03 | |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 1.1.4 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.1.4 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.1.4 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.1.4 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 1.1.4 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 1 | **Hauptkriteriengruppe** | | Soziokulturelle und Funktionale Qualität |
| NaWoh  1.2 | **Kriterium** | | Funktionalität |
| NaWoh  1.2.1 | **Indikator** | | Nachbarlich geteilte Außen- und Innenbereiche |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** | Bei Wohnheimen gelten andere Anforderungen; bitte beachten Sie die Auslegung sowie die unten folgenden, hellblau angelegten Felder. Sollten gleichzeitig Wohnheim- und normale Wohnungsanteile vorliegen, sind beide Anforderungs-formen zu behandeln. | |
|  |  | **Nachbarlich geteilte Freiflächen** | |
| NaWoh 121.01 | Hauptanforderung 01 | Die im Steckbrief 2.3.1 Flächeninanspruchnahme und -versiegelung dokumentierte unbebaubare Fläche steht allen Bewohnern als gemeinsam nutzbare, landschaftlich gestaltete Freifläche zur Verfügung. | |
| NaWoh 121.03 | Hauptanforderung 03 | Auf dem Grundstück ist ein ausreichend großer, für Kinder im Alter von bis zu 7 Jahren geeigneter Spielplatz vorhanden. Die Anforderungen der geltenden Bauordnung werden eingehalten | |
| NaWoh 121.04 | Hauptanforderung 04 | Sitzbänke mit Sichtkontakt zu den Spielenden ermöglichen auch eine Beaufsichtigung der Spielenden. | |
| NaWoh 121.05 | Hauptanforderung 05 | Der Spielplatz ist sicher für die Kinder erreichbar und liegt in Rufweite. | |
| NaWoh 121.06 | ***Alternativ zu 121.03:*** Hauptanforderung 06 | Aufgrund des Grundstückszuschnitts bzw. -größe ist ein solcher Spielplatz nicht möglich.  ***Alternativ zu 121.03*** können in solchen Fällen wohnungsnahe (max. 500m Fußweg, nicht Luftlinie), für Kinder im Alter von bis zu 7 Jahren geeignete und öffentlich zugängliche Spielplätze über verkehrssichere Wege in Anspruch genommen werden. (Genehmigungsrechtliche Ablösemöglichkeiten sind nicht gestattet)  Zur Vermeidung von daraus resultierenden, nicht beinflussbaren Nachteilen bei der Bewertung können die Hauptanforderungspunkte 121.04 und 121.05 trotzdem angerechnet werden. | |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) sind anstatt der o.g. Hauptanforderungen 121.01-05 (Nachbarlich geteilte Freiflächen) folgende Anforderungen zu erfüllen. | | * Die im Steckbrief 2.3.1 Flächeninanspruchnahme und -versiegelung dokumentierte unbebaubare Fläche steht allen Bewohnern als gemeinsam nutzbare, landschaftlich gestaltete Freifläche zur Verfügung. * Sofern kein Familien-Wohnen (z.B. für Studenten) ermöglicht wird, sind die Anforderungen an die Kriterien 121.03 (Spielplatz, Vorhandensein) 121.04 (Spielplatz - Sichtbezüge, Sicherheit) und 121.05 (Spielplatz - Sichtbezüge Sicherheit) ausgesetzt. | |
|  |  | **Nachbarlich geteilte Innenbereiche** | |
| NaWoh 121.21 | Hauptanforderung 21 | Gemeinsame Waschmaschinen ersetzen Waschmaschinenstellplätze in den Wohnungen und dienen der nachbarlichen Begegnung. Alternativ sind Waschmaschinenstellplätze je Wohnung (siehe Steckbrief 1.1.1) ausgewiesen. | |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) sind anstatt der o.g. Hauptanforderung 121.21 (Nachbarlich geteilte Innenbereiche) folgende Anforderungen zu erfüllen. | | * Bei mehr als 20 Individualwohnheimplätzen in Wohnungen bzw. Einzelapartments sind Gemeinschaftsräume vorzuhalten (Größenordnung min. 1,2 m2 pro Wohnplatz, Abweichungen müssen begründet werden). Sie sind als Mehrzweckräume zu planen und sollten immer zugänglich sein. Entsprechende Nebenräume (WC, Lager) sind vorhanden. * Von allen Bewohnern nutzbare Waschmaschinen sind in den nachbarlich geteilten Innenbereichen ausgewiesen. | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung (Dass diese nicht baurechtlich gefordert ist, wird mit dem Eintrag bestätigt) | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| **Nachbarschaftlich geteilte Freiflächen** | | | | | | |
| NaWoh 121.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 121.03 | Hauptanforderung 03 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 121.04 | Hauptanforderung 04 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 121.05 | Hauptanforderung 05 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 121.06 | **Alternativ zu 121.01** Hauptanforderung 06 |  |  |  |  |  |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) anstatt der o. g. Hauptanforderungen 121.01-05 (Nachbarlich geteilte Freiflächen) | |  |  |  |  |  |
| **Nachbarschaftlich geteilte Innenbereiche** | | | | | | |
| NaWoh 121.07 | Hauptanforderung 21 |  |  |  |  |  |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) anstatt der o. g. Hauptanforderung 121.21 (Nachbarlich geteilte Innenbereiche) | |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung |  |  |  |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 1.2.1 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.2.1 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.2.1 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.2.1 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 1.2.1 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 1 | **Hauptkriteriengruppe** | | Soziokulturelle und Funktionale Qualität |
| NaWoh  1.2 | **Kriterium** | | Funktionalität |
| NaWoh  1.2.2 | **Indikator** | | Mobilität und Stellplätze |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** | Bei Wohnheimen gelten andere Anforderungen; bitte beachten Sie die Auslegung sowie die unten folgenden, hellblau angelegten Felder. Sollten gleichzeitig Wohnheim- und normale Wohnungsanteile vorliegen, sind beide Anforderungsformen zu behandeln. | |
|  |  | **Stellplätze PKW** | |
| NaWoh 122.01 | Hauptanforderung 01 | Die Anforderungen der gültigen LBO bzw. kommunale Anforderungen werden erfüllt (Regelwerk und nachzuweisende Stellplatzzahl sind zu dokumentieren).  Wo keine spezifischen Anforderungen bestehen, wird pro Wohnung mindestens 1 PKW-Stellplatz (STP) auf dem eigenen Grundstück zur Verfügung gestellt. | |
| NaWoh 122.02 | ***Alternativ zu 122.01***  Hauptanforderung 02 | ***Alternativ zu 122.01***wurde die nachzuweisende Stellplatzzahl bei der Gemeinde abgelöst. | |
| NaWoh 122.03 | ***Alternativ zu 122.01***  Hauptanforderung 03 | ***Alternativ zu 122.01*** wurde die nachzuweisende Stellplatzzahl, da sie erläuterbar nicht auf eigenem Grundstück realisierbar ist, außerhalb in zumutbarer Entfernung (max. 300m Weglänge) über entsprechende Dienstbarkeiten bzw. Grundlasten vertraglich gesichert. | |
| NaWoh 122.04 | ***Alternativ zu 122.01***  Hauptanforderung 04 | ***Alternativ zu 122.01*** besteht ein Mobilitätskonzept, z.B. Autofreies Quartierskonzept, Stellplatzverzicht durch Bewohner, Car-Sharing, 'Shared-Parking' Konzept (Mehrfachnutzung der STP ohne feste Zuweisung zu Wohneinheiten; dann mit Nachweis verbleibender STP) | |
| NaWoh 122.05 | Hauptanforderung 05 | Sollten mehr als fünf Stellplätze nachzuweisen sein, ist jeder Stellplatz mit einer Leitungsinfrastruktur für die Elektromobilität ausgestattet. | |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) sind anstatt der o.g. Hauptanforderungen 122.01-05 (Stellplätze PKW) folgende Anforderungen zu erfüllen. | | * Die Anforderung 122.01 (bzw. alternativ 122.02 oder 122.03) ist ausgesetzt. Zur Erfüllung ist aber ein Mobilitätskonzept vorzulegen. * Für Mitarbeiter und Besucher sind Stellplätze in angemessener Zahl zur Verfügung zu stellen. | |
|  |  | **Stellplätze Fahrräder** | |
| NaWoh 122.12 | Hauptanforderung 12 | Die Anforderungen der gültigen LBO bzw. kommunale Anforderungen werden erfüllt (Regelwerk und nachzuweisende Stellplatzzahl sind zu dokumentieren).  Wo keine spezifischen Anforderungen bestehen, weist das Wohnobjekt Fahrradabstellplätze auf dem eigenen Grundstück auf Basis folgenden Schlüssels auf:   |  |  |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | | Zi-Wo | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | | St.pl. | 1 | 1 | 2 | 2 | 3 | 3 |   . | |
| NaWoh 122.13 | ***Alternativ zu 122.12***  Hauptanforderung 13 | ***Alternativ zu 122.12:*** Da Stellplätze begründbar nicht auf eigenem Grundstück realisierbar sind, wurden sie außerhalb in zumutbarer Entfernung (Zielwert max. 50m, im begründeten Ausnahmefall max. 100m) über entsprechende Dienstbarkeiten bzw. Grundlasten vertraglich gesichert. | |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) sind anstatt der o.g. Hauptanforderungen 122.12-13 (Stellplätze Fahrräder) folgende Anforderungen zu erfüllen. | | * Die Anzahl der Fahrradstellplätze entspricht der Anzahl der Wohnplätze. Im Falle von Bewohnern mit Mobilitätsbeschränkungen kann bei entsprechendem Nachweis zugunsten von auszuweisenden Besucher- und Mitarbeiterstellplätzen von o. g. Anforderung abgewichen werden. Für den Fall eines etwaigen generellen Wechsels des Bewohnertyps sind aber Nachrüstflächen auszuweisen | |
|  |  | ***Stellplätze Rollatoren, Kinderwagen*** | |
| NaWoh 122.20 | Hauptanforderung 20 | Die Anforderungen der gültigen LBO bzw. kommunale Anforderungen werden erfüllt (Regelwerk und nachzuweisende Stellplatzzahl sind zu dokumentieren).  Wo keine spezifischen Anforderungen bestehen, ist für Rollatoren bzw. Kinderwagen für je 10 Wohneinheiten eine Stellfläche von mindestens 2 m² ausgewiesen. Sie liegt - ohne Verkehrswege zu behindern -innerhalb der Verkehrsflächen in einem wettergeschützten Bereich in unmittelbarer Nähe eines jeden Hauseingangs oder, wenn Aufzug vorhanden, in der Nähe der Wohnungstür oder des Aufzugs. Anforderungen an Fluchtwegbreiten wurden beachtet. | |
| NaWoh 122.21 | ***Alternativ zu 122.20***  Hauptanforderung 21 | ***Alternativ zu 122.20***sind die Stellflächen in abschließbaren Abstellräumen in unmittelbarer Nähe des Hauseingangs, oder, wenn Aufzug vorhanden, in der Nähe der Wohnungstüren oder des Aufzugs ausgewiesen. Zur Vorhaltung von Bewegungsflächen verdoppelt sich dabei die Grundfläche. | |
| NaWoh 122.22 | ***Alternativ zu 122.20***  Hauptanforderung 22 | ***Alternativ zu 122.20*** sind, sofern ebenerdig oder per Fahrstuhl erreichbar, innerhalb von allen Wohneinheiten potenzielle Stellflächen mit einer Größe von mindestens 65x140cm ausgewiesen. | |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) sind anstatt der o.g. Hauptanforderungen 122.20-22 (Rollatoren, Kinderwagen) folgende Anforderungen zu erfüllen. | | * Sofern es sich nicht um ein Wohnheim für Senioren oder sonstige Bewohner mit Mobilitätseinschränkungen handelt, sind die Anforderung an den Stellplatz-Nachweis ausgesetzt. * Falls Familien-Wohnen z.B. in Studentenheimen vorgesehen ist, sind für jede entsprechende Wohneinheit Kinderwagen-Stellplätze auszuweisen. | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung (Dass diese nicht baurechtlich gefordert ist, wird mit dem Eintrag bestätigt) | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | | | | |
|  | (bitte ankreuzen, siehe Bearbeitungshinweise) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, Nachweise später zu erbringen) | **Noch nicht erfüllt** |
| **Stellplätze PKW** | | | | | | |
| NaWoh 122.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 122.02 | ***Alternativ zu 122.01***  Hauptanforderung 02 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 122.03 | ***Alternativ zu 122.01***  Hauptanforderung 03 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 122.04 | ***Alternativ zu 122.01***  Hauptanforderung 04 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 122.05 | Hauptanforderung 05 |  |  |  |  |  |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) anstatt der o.g. Hauptanforderungen 122.01-05 (Stellplätze PKW) | |  |  |  |  |  |
| **Stellplätze Fahrräder** | | | | | | |
| NaWoh 122.12 | Hauptanforderung 12 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 122.13 | ***Alternativ zu 122.12***  Hauptanforderung 13 |  |  |  |  |  |
| Bei Wohnheimen (bzw. Wohnheimanteilen) sind anstatt der o.g. Hauptanforderungen 122.12-13 (Stellplätze Fahrräder) | |  |  |  |  |  |
| **Stellplätze Rollatoren, Kinderwagen** | | | | | | |
| NaWoh 122.20 | Hauptanforderung 20 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 122.21 | ***Alternativ zu 122.20***  Hauptanforderung 21 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 122.22 | ***Alternativ zu 122.20***  Hauptanforderung 22 |  |  |  |  |  |
| Bei Wohnheimen anstatt der o.g. Hauptanforderungen 122.20-22 (Rollatoren, Kinderwagen) | |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung |  |  |  |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 1.2.2 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.2.2 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.2.2 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.2.2 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 1.2.2 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 1 | **Hauptkriteriengruppe** | | Soziokulturelle und Funktionale Qualität |
| NaWoh  1.2 | **Kriterium** | | Funktionalität |
| NaWoh  1.2.3 | **Indikator** | | Sicherheit |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 123.01 | Hauptanforderung 01 | Der Zugang zum Objekt und den Wohneinheiten wird durch ein zuverlässiges Schließ-/ Öffnungssystem reguliert. | |
| NaWoh 123.03 | Hauptanforderung 03 | Wohnungstüren verfügen über einen Spion bzw. Durchsichtmöglichkeiten. | |
| NaWoh 123.04 | Hauptanforderung 04 | Es besteht eine Zugangskontrolle durch Türsprechanlagen. | |
| NaWoh 123.05 | Hauptanforderung 05 | Eingangsbereiche und Hausnummern, sowie, sofern vorhanden, Zuwege, Durchgänge, Parkgaragen und Parkplätze sind bei Dunkelheit ausreichend beleuchtet. | |
|  |  |  | |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung (Dass diese nicht baurechtlich gefordert ist, wird mit dem Eintrag bestätigt) | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) | |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 123.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 123.03 | Hauptanforderung 03 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 123.04 | Hauptanforderung 04 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 123.05 | Hauptanforderung 05 |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung |  |  |  |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 1.2.3 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.2.3 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.2.3 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.2.3 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 1.2.3 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 1 | **Hauptkriteriengruppe** | | Soziokulturelle und Funktionale Qualität |
| NaWoh  1.2 | **Kriterium** | | Funktionalität |
| NaWoh  1.2.4 | **Indikator** | | Entsorgung von Rest- und Wertstoffen |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 124.01 | Hauptanforderung 01 | Für die Planung der Entsorgung hat eine Abstimmung zwischen den Planungsbeteiligten und dem/den lokalen Entsorgungsunternehmen auf Basis der Anzahl der Haushalte bzw. Bewohner und der örtlich geltenden Entsorgungs-Regeln stattgefunden. Das Sammelsystem, die konkreten Abfallmengen und Entsorgungszyklen der jeweiligen Fraktionen, die Anzahl und Art der Behälter sowie der Platzbedarf einschließlich der Bewegungsflächen wurden dabei festgelegt und dokumentiert. | |
| NaWoh  124.02 | Hauptanforderung 02 | Bei innerhalb von Gebäuden gelegenen Abfallsammelräumen ist gewährleistet, dass sie unmittelbar von außen zugänglich sind. | |
| NaWoh 124.03 | Hauptanforderung 03 | Bei außerhalb des Gebäudes gelegenen Abfall- und Wertstoffsammelplätzen ist gewährleistet, dass der Standplatz von den jeweiligen Hauseingängen maximal 50 Meter entfernt liegt. | |
| NaWoh 124.04 | Hauptanforderung 04 | Die Sammelstelle(n) ist/sind tag und nachts gut belichtet. | |
| NaWoh 124.05 | Hauptanforderung 05 | Standplatz und Zugangswege sind barrierefrei ausgeführt. | |
|  |  |  | |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung (Dass diese nicht baurechtlich gefordert ist, wird mit dem Eintrag bestätigt) | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) | |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) | |

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 124.01 | Hauptanforderung 01 |  | |  |  |  |  |
| NaWoh 124.02 | Hauptanforderung 02 |  | |  |  |  |  |
| NaWoh 124.03 | Hauptanforderung 03 |  | |  |  |  |  |
| NaWoh 124.04 | Hauptanforderung 04 |  | |  |  |  |  |
| NaWoh 124.05 | Hauptanforderung 05 |  | |  |  |  |  |
|  |  |  | |  |  |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung |  | |  |  |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) |  | |  |  |  |  |
|  |  | | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** | | | | |
| NaWoh 1.2.4 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) | | | | |
| NaWoh 1.2.4 | Zu noch offen | | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) | | | | |
| NaWoh 1.2.4 | Zu noch nicht erfüllt | | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) | | | | |
| NaWoh 1.2.4 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) | | | | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 1.2.4 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 1 | **Hauptkriteriengruppe** | | Soziokulturelle und Funktionale Qualität |
| NaWoh  1.3 | **Kriterium** | | Funktionalität |
| NaWoh  1.3.1 | **Indikator** | | Barrierefreiheit |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
|  |  | **Barrierefreiheit des Zugangs zum Gebäude** | |
| NaWoh 131.01 | Hauptanforderung 01 | Ein barrierefreier Zugang zum Gebäude nach gültiger Landesbauordnung ist vorhanden. Wohnungen mit Außenzugang erfüllen dieselben Anforderungen.  Dies ist auch für die 80% der Wohneinheiten und der Gemeinschaftsflächen des Gebäudes gewährleistet, die entsprechend den Teilkriterien *Barrierefreiheit in Wohneinheiten und Gemeinschaftsflächen* als Hauptanforderungen abzudecken sind. | |
| NaWoh  131.03 | ***Alternativ zu 131.01***  Hauptanforderung 03 | ***Alternativ zu 131.01*** Wo keine spezifischen Anforderungen bestehen, werden für die 80% der Wohneinheiten und der Gemeinschaftsflächen des Gebäudes, die unter dem Teilkriterium *Barrierefreiheit in Wohneinheiten und Gemeinschaftsflächen* als Hauptanforderungen abzudecken sind, folgende Anforderungen an Gebäudezugänge bzw. Wohnungen mit Außenzugang erfüllt:   * feste und ebene Oberfläche * Weg zum Haupteingang: 150 cm breit, 1 Begegnungsfläche 180 cm x 180 cm je 15 m Länge, alle übrigen Wege 120 cm Breite * Gefälle: maximal 2,5 % Querneigung oder 3 % Längsneigung, bis zu 6 %, wenn in Abständen von höchstens 10 m Zwischenpodeste mit einem Längsgefälle von höchstens 3 % angeordnet werden * stufen- und schwellenloser Eingangsbereich * Rampen: maximale Neigung 6 %, keine Querneigung, 120 cm breit, Bewegungsfläche am Anfang und Ende 150 cm x 150 cm * lichte Durchgangsbreite aller Gebäudeeingangstüren 90 cm, lichte Höhe 205 cm * Bewegungsflächen vor & nach Türen min. 150x150 cm | |
|  |  | ***Barrierefreiheit in Wohneinheiten und Gemeinschaftsflächen im Gebäude***  Die Nachweisführung muss entsprechend den Vorgaben der zum Zeitpunkt der Antragstellung geltenden QNG-Dokumente „Anlage 3 zum Handbuch des QNG“ (Besondere Anforderungen) und „Anhangdokument 3.1.4 Handreichung zur Anforderung 4 "Barrierefreiheit im QNG" erfolgen. | |
| NaWoh 131.08 | Hauptanforderung 08 | (⁰READY-Maßnahme A1-Absatzfreie Zugänge 1.1)  Der Aufzugseinbau zur Erschließung aller nutzbaren Geschosse muss nachweislich vorbereitet sein, insbesondere bezüglich Raum- und Flächenbedarf, Statik und Gründung. | |
| NaWoh  131.10 | Hauptanforderung 10 | (⁰READY-Maßnahme A1-Absatzfreie Zugänge 1.2)  Die Erschließung bis zu den Wohnungseingangstüren muss stufen- und schwellenlos sein. | |
| NaWoh 131.11 | Hauptanforderung 11 | (⁰READY-Maßnahme A2-Ausreichende Größen 2.2)  Wege\* , Flure - nutzbare Breite:  ≥ 90cm\*-1,20m | |
| NaWoh 131.13 | Hauptanforderung 13 | (⁰READY-Maßnahme A2-Ausreichende Größen2.4)  Haus-, Wohnungseingangs-, Fahrschachttüren:  ≥ 90 cm  ⁰READY | |
| NaWoh 131.14 | Hauptanforderung 14 | (⁰READY-Maßnahme A2-Ausreichende Größen 2.5)  Türen - nutzbare Durchgangsbreite:  ≥ 80 cm | |
| NaWoh 131.15 | Hauptanforderung 15 | (⁰READY-Maßnahme A2-Ausreichende Größen 2.6)  Wendeflächen außerhalb der Wohnung:  ≥ 1,20 m x 1,20 m\* | |
| NaWoh 131.17 | Hauptanforderung 17 | (⁰READY-Maßnahme A2-Ausreichende Größen 2.7)  Bewegungsflächen innerhalb der Wohnung:  ≥ 90 cm x 1,20 m\* | |
| NaWoh 131.19 | Hauptanforderung 19 | (⁰READY-Maßnahme A4-Attraktivität und Sicherheit 4.4)  Treppensteigung (max. Stufenhöhe/min. Stufenauftritt): 18/27 cm | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| **Barrierefreiheit des Zugangs zum Gebäude** | | | | | | |
| NaWoh 131.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 131.03 | **Alternativ zu 131.01**  Hauptanforderung 03 |  |  |  |  |  |
| ***Barrierefreiheit in Wohneinheiten und Gemeinschaftsflächen im Gebäude*** | | | | | | |
| NaWoh 131.08 | Hauptanforderung 08 |  |  |  |  |  |
| NaWoh  131.10 | Hauptanforderung 10 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 131.11 | Hauptanforderung 11 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 131.13 | Hauptanforderung 13 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 131.14 | Hauptanforderung 14 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 131.15 | Hauptanforderung 15 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 131.17 | Hauptanforderung 17 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 131.19 | Hauptanforderung 19 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 1.3.1 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.3.1 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.3.1 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.3.1 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 1.3.1 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 1 | **Hauptkriteriengruppe** | | Soziokulturelle und Funktionale Qualität |
| NaWoh  1.4 | **Kriterium** | | Komfort |
| NaWoh  1.4.1 | **Indikator** | | Thermischer Komfort |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 141.01 | Hauptanforderung 01 | Die Anforderungen der aktuell gültigen GEG für sommerlichen Wärmeschutz werden eingehalten, d.h. die Erfüllung der Anforderungen an den Sonneneintragswert der DIN 4108-2 ist gegeben. | |
| NaWoh  141.02 | Hauptanforderung 02 | Ein ausreichender sommerlicher Wärmeschutz wurde alternativ mit dem Berechnungsverfahren nach DIN 4108-2: 2013-02 Abschnitt 8.4 (Simulationsrechnung) nachgewiesen | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 141.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 141.02 | Hauptanforderung 02 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 1.4.1 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.4.1 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.4.1 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.4.1 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 1.4.1 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 1 | **Hauptkriteriengruppe** | | Soziokulturelle und Funktionale Qualität |
| NaWoh  1.4 | **Kriterium** | | Komfort |
| NaWoh  1.4.2 | **Indikator** | | Visueller Komfort |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 142.01 | Hauptanforderung 01 | In allen Aufenthaltsräumen sind die Fenster ausreichend groß um eine ausreichende Versorgung mit Tageslicht sowie angemessene Durchsicht nach außen zu erlauben. Die Vorgaben des öffentlichen Baurechts (vgl. jeweilige Landesbauordnung) wurden eingehalten. | |
| NaWoh  142.04 | Hauptanforderung 04 | Sicht nach außen ist gegeben, die Blickbezüge nach außen werden wie folgt in Sichtebenen\* eingestuft:   * Himmel * Boden * Landschaft/Stadtlandschaft (darunter auch gegenüberliegende Fassaden)   In Anlehnung an das mit Bild C.6 der DIN EN 17037 illustrierte vereinfachte Verfahren zur Beurteilung der von der Position eines Nutzers aus sichtbaren Außenebenen\* sind in Schnittzeichnungen der untersuchten Aufenthaltsräume Sehkegel ausgehend von der geometrischen Mitte des Raumes über die Fensteröffnung hinaus nach außen zu konstruieren. Die innerhalb dieses Sehkegels sichtbaren Ebenen\* sind zu dokumentieren. | |
| NaWoh  142.08 | Hauptanforderung 08 | Die in DIN 18015-2 2021-10 (Art und Umfang der Mindestausstattung) Tabelle 2 geforderte Mindestzahl für Beleuchtungsanschlüsse in den jeweiligen Räumen wurde erfüllt | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 141.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 142.04 | Hauptanforderung 04 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 142.08 | Hauptanforderung 08 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 1.4.2 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.4.2 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.4.2 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.4.2 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 1.4.2 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 1 | **Hauptkriteriengruppe** | | Soziokulturelle und Funktionale Qualität |
| NaWoh  1.4 | **Kriterium** | | Komfort |
| NaWoh  1.4.3 | **Indikator** | | Schallschutz |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 143.01 | Hauptanforderung 01 | Die Anforderungen der DIN 4109-1**1** an die Luft- und Trittschalldämmung werden erfüllt. (Die Verweise sind im Steckbrief erläutert.) | |
| NaWoh  143.03 | Hauptanforderung 03 | Die Hauptanforderung**3** an den Schallschutz vor Geräuschen aus gebäudetechnischen Anlagen und an die Armaturengeräuschpegel nach DIN 4109-1 wird erfüllt. | |
| NaWoh  143.05 | Hauptanforderung 05 | Auf Basis des aktuellen maßgeblichen Außenlärmpegels werden die Anforderungen**5** des zutreffenden Lärmpegelbereiches erfüllt. | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 143.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 143.03 | Hauptanforderung 03 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 143.05 | Hauptanforderung 05 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 1.4.3 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.4.3 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.4.3 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 1.4.3 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 1.4.3 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ANF1-WG1 | **Identifikation des Indikators** | | QNG-Kriterien Treibhausgas und Primärenergie |
| NaWoh 2 | **Hauptkriteriengruppe** | | Ökologische Qualität |
| QNG  2.1 | **Kriterium** | | Ressourcen + Umweltwirkungen |
| Nawoh  2.1.1 | **Indikator** | | Treibhausgas und Primärenergie |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** | Die Nachweisführung muss entsprechend den Vorgaben der zum Zeitpunkt der Antragstellung geltenden QNG-Dokumente „Anlage 3 zum Handbuch des QNG“ (Besondere Anforderungen) und „LCA-Bilanzregeln Wohngebäude" erfolgen.  Für den Fall, das bei der Projektart **Nichtwohn-Nutzflächen** (lt. Auslegung zulässiger Anteil Nichtwohnnutzungen) oder/und **Komplettmodernisierung** vorliegen und oben angekreuzt wurden, sind bei der LCA-Berechnung die betreffenden besonderen Hinweise in den Bilanzregeln zu beachten (siehe Sondernutzungs-/Gewerbeflächen und Komplettmodernisierungen). | |
| NaWoh  211.01 | Hauptanforderung 01 | Die gemäß der Methodik der QNG-Anlage „LCA-Bilanzregeln Wohngebäude"\* ermittelten Treibhausgasemissionen im Gebäudelebenszyklus betragen maximal (\*\*)  **24 kg C02 Äqu./m2 a**  Der ermittelte Primärenergiebedarf nicht erneuerbar im Gebäudelebenszyklus beträgt maximal (\*\*)  **96 kWh/m2 a** | |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | | |
|  | (bitte ankreuzen, siehe Bearbeitungshinweise) | **Wird erfüllt**  (laut Vorabberechnung im Stand Bauantragsplanung) | **Noch offen**  (Vorabberechnung noch nicht erfolgt. Ziel wird voraussichtlich, mit unten beschriebenen Maßnahmen zur Treibhausgasreduzierung in den Lebenszyklusphasen A, B und C, erfüllt) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh  211.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh  2.1.1 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh  2.1.1 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh  2.1.1 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh  2.1.1 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / Datum) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh  2.1.1 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ANF2-WG1 | **Identifikation des Indikators** | | QNG-Kriterien Nachhaltige Materialgewinnung |
| NaWoh 2 | **Hauptkriteriengruppe** | | Ökologische Qualität |
| NaWoh  2.1 | **Kriterium** | | Ressourcen + Umweltwirkungen |
| NaWoh  2.1.2 | **Indikator** | | Nachhaltige Materialgewinnung |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** | Die Nachweisführung muss entsprechend den Vorgaben des zum Zeitpunkt der Antragstellung geltenden QNG-Dokuments „Anlage 3 zum Handbuch des QNG“ (Besondere Anforderungen) erfolgen. | |
| NaWoh 212.01 | Hauptanforderung 01 | Mindestens 50% der neu eingebauten Hölzer, Holzprodukte und/oder Holzwerkstoffe\* stammen nachweislich aus nachhaltiger Forstwirtschaft\*\*. | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 212.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 2.1.2 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.1.2 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.1.2 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.1.2 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 2.1.2 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 2 | **Hauptkriteriengruppe** | | Ökologische Qualität |
| NaWoh  2.1 | **Kriterium** | | Ressourcen + Umwelt |
| NaWoh  2.1.3 | **Indikator** | | Flächeninanspruchnahme & -versiegelung |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
|  |  | **Flächeninanspruchnahme** | |
| NaWoh 213.01 | Hauptanforderung 01 | Für den Fall, dass die Zulässigkeit des **Bauvorhabens gem.§ 30 BauGB** im Geltungsbereich eines Bebauungsplans liegt und genehmigungsrechtlich entsprechend beschieden wurde:  **Die zulässige GRZ wurde eingehalten.** Etwaige konkrete Vorgaben des Bebauungsplans betreffs Dachbegrünungen und der Versiegelung unbebauter Flächen wurden eingehalten. | |
| NaWoh  213.02 | ***Alternativ zu 213.01:***  Hauptanforderung 02 | ***Alternativ zu 213.01:*** Für den Fall, dass das **Bauvorhaben gem. § 34 BauGB** als Innenbereich eingestuft wurde, für den kein Bebauungsplan vorliegt, und demnach die mit der Baugenehmigung zugelassene GRZ - als "Maß der baulichen Nutzung" gem. § 34 BauGB - aus der Einfügung in die "Eigenart der näheren Umgebung" abgeleitet wurde:  **Die mit der Baugenehmigung zugelassene GRZ** und etwaige konkrete Vorgaben betreffs Dachbegrünungen und Versiegelungen unbebauter Flächen **wurde eingehalten.** | |
| NaWoh  213.03 | ***Alternativ zu 213.01:***  Hauptanforderung 03 | ***Alternativ zu 213.01:*** Für den Fall, dass die Zulässigkeit des **Bauvorhabens gem. § 35 BauGB** in einem Außenbereich liegt und eine Zulassung im Einzelfall vorliegt bzw. die Wohnbebauung durch eine Gemeinde-Satzung eingeräumt wurde:  **Die zugelassene GRZ wurde eingehalten.** Sich aus der Genehmigung bzw. der Satzung oder sonstiger Vorgaben ableitende Anforderungen betreffs Dachbegrünungen, Versiegelungen unbebauter Flächen oder erforderlicher Ausgleichsmaßnahmen außerhalb des Grundstückes wurden umgesetzt. | |
|  |  | ***Versiegelung*** | |
| NaWoh  213.05 | Hauptanforderung 05 | Eine Einstufung des Flächentypus\* hat stattgefunden.  Die Grenzwerte des einzuhaltenden Versiegelungsgrads unbebaubarer Flächen\* werden eingehalten.  Alternativ werden die vorab erwähnten genehmigungsrechtlichen Vorgaben hierzu eingehalten | |
| NaWoh  213.06 | ***Alternativ zu 213.05:***  Hauptanforderung 06 | ***Alternativ zu 213.05:*** Eine Einstufung des Flächentypus\* hat stattgefunden.  Bei Überschreitung des Grenzwerts des einzuhaltenden Versiegelungsgrads unbebaubarer Flächen\* wurden Ausgleichmaßnahmen umgesetzt.  Ausgleichmaßnahmen können Flächen-, Mulden-, Mulden-Rigolen-, Rigolen- und Rohr- oder Schachtversickerung sowie Regenwassertonnen oder -teiche oder andere gleichwertige Maßnahmen umfassen. | |
| NaWoh 213.07 | ***Alternativ zu 213.05:***  Hauptanforderung 07 | ***Alternativ zu 213.05:*** Eine Einstufung des Flächentypus\* hat stattgefunden.  Aufgrund folgender rechtlicher bzw. topographischer Gegebenheiten betreffs des Baugrundstücks kann der Grenzwert des einzuhaltenden Versiegelungsgrads unbebaubarer Flächen\* z. B. aus folgenden Gründen nicht erreicht werden:   * aufgrund ungünstiger Bodenverhältnisse (zu hoher Grundwasserstand, Böden mit Schluff und Ton) kann nur ein Teil des Niederschlagswasser versickern * wenn in Wasserschutzgebieten das Versickern von Niederschlagswasser besonderen behördlichen Restriktionen unterliegt   Zur Vermeidung von daraus resultierenden, nicht beinflussbaren Nachteilen kann der Hauptanforderungspunkt trotzdem angerechnet werden. | |
| NaWoh 213.08 | Hauptanforderung 08 | Unterbauungen von nicht bebaubaren Flächen sind mit einer mind. 60cm starken Vegetationsschicht bedeckt. Andernfalls ist die Gleichwertigkeit darzustellen | |
| NaWoh 213.09 | Hauptanforderung 09 | Mindestens 30 % der unbebauten Bauplatzfläche wurden nicht unterbaut und so als Grünfläche erhalten. Ausnahmen wie z. B. in verdichteten Lagen sind zu begründen. | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| **Flächeninanspruchnahme** | | | | | | |
| NaWoh 213.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 213.02 | ***Alternativ zu 213.01:***  Hauptanforderung 02 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 213.03 | ***Alternativ zu 213.01:***  Hauptanforderung 03 |  |  |  |  |  |
| **Versiegelung** | | | | | | |
| NaWoh  213.05 | Hauptanforderung 05 |  |  |  |  |  |
| NaWoh  213.06 | ***Alternativ zu 213.05:***  Hauptanforderung 06 |  |  |  |  |  |
| NaWoh  213.07 | ***Alternativ zu 213.05:***  Hauptanforderung 07 |  |  |  |  |  |
| NaWoh  213.08 | Hauptanforderung 08 |  |  |  |  |  |
| NaWoh  213.09 | Hauptanforderung 09 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 2.1.3 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.1.3 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.1.3 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.1.3 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 2.1.3 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ANF3-1 | **Identifikation des Indikators** | | QNG-Kriterien Schadstoffvermeidung in Baumaterialien |
| NaWoh 2 | **Hauptkriteriengruppe** | | Ökologische Qualität |
| NaWoh  2.2 | **Kriterium** | | Umweltwirkungen |
| NaWoh  2.2.1 | **Indikator** | | Schadstoffvermeidung in Baumaterialien |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** | Die Nachweisführung muss entsprechend den Vorgaben der zum Zeitpunkt der Antragstellung geltenden QNG-Dokumente „Anlage 3 zum Handbuch des QNG“ (Besondere Anforderungen) und „Anhangdokument 3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien" erfolgen. | |
| NaWoh 222.01 | Hauptanforderung 01 | Der Bauherr hat alle bauausführenden Firmen vertraglich zur Einhaltung der QNG-Qualitätsanforderungen\* an die Schadstoffvermeidung verpflichtet.  UND  Die Firmen haben nach Fertigstellung ihrer Leistungen deren Erfüllung erklärt | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 222.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 2.2.1 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.2.1 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.2.1 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.2.1 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 2.2.1 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 2 | **Hauptkriteriengruppe** | | Ökologische Qualität |
| NaWoh  2.3 | **Kriterium** | | Ressourceninanspruchnahme |
| NaWoh  2.3.1 | **Indikator** | | Trinkwasserbedarf |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 231.01 | Hauptanforderung 01 | Zur Einschätzung von Optimierungspotentialen wurde der Wasserbedarf aller Bewohner auf Basis der Personenhaushaltzahl PHH je Wohneinheit für alle Wohnungen berechnet. Dafür wurde das Excel-Hilfsmittel Trinkwasserverbrauch verwendet. | |
| NaWoh  231.03 | Hauptanforderung 03 | Alle Spülkästen ermöglichen eine Verringerung des Spülwasservolumens oder eine Unterbrechung des Spülvorganges. Je WC-Vollspülung werden **maximal 7.5l**\*/\*\* verbraucht. | |
| NaWoh  231.06 | Hauptanforderung 06 | Die Durchflussmenge aller Armaturen an Waschtischen bzw. Waschbecken beträgt **maximal 9 l/min**\*/\*\* | |
| NaWoh  231.09 | Hauptanforderung 09 | Die Durchflussmenge aller Duschen beträgt **maximal 15 l/min**\*/\*\* | |
| NaWoh  231.12 | Hauptanforderung 12 | Der Nutzinhalt aller Badewannen beträgt **maximal 180l**\*/\*\* | |
| NaWoh  231.13 | ***Alternativ zu 231.12:***  Hauptanforderung 13 | ***Alternativ zu 231.12*** wird im gesamten Projekt auf Badewannen verzichtet. | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung (Dass diese nicht baurechtlich gefordert ist, wird mit dem Eintrag bestätigt) | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 231.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 231.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh  231.03 | Hauptanforderung 03 |  |  |  |  |  |
| NaWoh  231.06 | Hauptanforderung 06 |  |  |  |  |  |
| NaWoh  231.09 | Hauptanforderung 09 |  |  |  |  |  |
| NaWoh  231.12 | Hauptanforderung 12 |  |  |  |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung |  |  |  |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 2.3.1 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.3.1 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.3.1 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.3.1 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 2.3.1 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 2 | **Hauptkriteriengruppe** | | Ökologische Qualität |
| NaWoh  2.3 | **Kriterium** | | Ressourceninanspruchnahme |
| NaWoh  2.3.2 | **Indikator** | | Rückbau- und Recyclingfreundlichkeit |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 232.01 | Hauptanforderung 01 | Das Rückbau- und Recyclingkonzept wurde in **Form des Excel-Hilfsmittel Rückbau- und Recyclingfreundlichkeit\*** erstellt werden und beinhaltet folgende Angaben   * Kostengruppen 300 in 3. Hierarchie, nach DIN 276 * Bauteilbezeichnung (mit Nummerierung falls mehr als ein Bauteil je Kostengruppe) * Angabe zum Einbauort * Im Bauteil enthaltene Baustoffe bzw. Komponenten * Demontier- und Trennungsfreundlichkeit, gemäß angegebenen Stufen\*\* * Materielle Zuordnung in Materialkataster, gem. angegebener Gliederung \*\*\* * Mengen der Baustoffe bzw. Komponenten im Bauteil (in m, qm oder Stück) * Massen der jeweiligen Baustoffe bzw. Komponenten im Bauteil, in kg * Prozentualer Anteil an der Gesamtmasse, berechnet aus der Gesamtsumme aller Massen und dem jeweiligen Anteil * Art des voraussichtlichen Umgangs beim Rückbau, gemäß angegebenen Stufen \*\*\*\*, nach gegenwärtigem Stand der Technik * Anmerkungen mit Stern-Symbol sind zu beachten | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 232.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 2.3.2 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.3.2 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.3.2 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 2.3.2 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 2.3.2 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 3 | **Hauptkriteriengruppe** | | Ökonomische Qualität |
| NaWoh  3.1 | **Kriterium** | | Langfristige Wertstabilität |
| NaWoh  3.1.1 | **Indikator** | | Flexibilität und Anpassungsfähigkeit |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** | Die Einzelanforderungen zur Gesamterfüllung des Steckbriefs 3.1.1 'Flexibilität und Anpassungsfähigkeit' sind aufgrund der vielschichtigen Aspekte in verschiedenen Steckbriefen behandelt.  Von den insgesamt 18 betreffenden Zusatzanforderungen der Steckbriefe 1.1.1 ‘Gemeinsame Wohnungsbereiche‘, 1.1.2 ‘Individuelle Aufenthalts-räume‘, 3.1.2 'Zukunftsfähigkeit des Gebäudes' und 4.1.1 ‘Qualität der Projektvorbereitung‘ sind über alle diese Steckbriefe hinweg 8 Zusatzanforderungen zu erfüllen. | |
|  |  | **Flexibilität und Anpassungsfähigkeit (Übergreifende Anforderungen - 1.1.1 Gemeinsame Wohnungsbereiche)** | |
| NaWoh 111.11 | Zusatzanforderung 11 | Im Koch-, Ess- bzw. Wohnbereich besteht zusätzlich Platz für einen Arbeitsbereich (Tisch mind. 80x120cm). | |
|  |  | **Flexibilität und Anpassungsfähigkeit des Wohnbereichs (1.1.1 Gemeinsame Wohnungsbereiche)** | |
| NaWoh 111.14 | Zusatzanforderung 14 | Es bestehen eine alternative Möglichkeit, den Wohnbereich mit der nachzuweisenden Möblierung zu belegen. | |
|  |  | **Flexibilität und Anpassungsfähigkeit (Spezifische Anforderungen an den Essbereich - 1.1.1 Gemeinsame Wohnungsbereiche)** | |
| NaWoh 111.29 | Zusatzanforderung 29 | Es bestehen eine alternative Möglichkeit, den Essbereich anders zu möblieren als in der ersten Nachweisvariante vorgesehen | |
|  |  | **Nutzungsneutralität (1.1.2 Individuelle Aufenthaltsräume)** | |
| NaWoh 112.09 | Zusatzanforderung 09 | Für alle Individualräume wird mit jeweils einer alternativen Möblierung Nutzungsneutralität nachgewiesen werden: z.B. als Kinderzimmer, für Möblierungen mit Doppelbett und Schrank, als Arbeitsraum oder für ein erwachsenes Individuum in Wohngemeinschaft (mit Einzelbett, Schrank, Sessel und Arbeitstisch). | |
| NaWoh 112.10 | Zusatzanforderung 10 | Für alle Individualräume wird mit jeweils zwei alternativen Möblierungen Nutzungsneutralität nachgewiesen werden | |
| NaWoh 112.11 | Zusatzanforderung 11 | Eine Mindestbreite von 340cm ist für alle individuellen Aufenthaltsräume eingehalten, um eine flexible Möblierung zuzulassen | |
|  |  | **Flexibilität (1.1.2 Individuelle Aufenthaltsräume)** | |
| NaWoh 112.12 | Zusatzanforderung 12 | Durch Verwendung nicht-tragender Trennwände können aneinander gelegene individuelle Aufenthaltsräume zusammengeschaltet und bei Bedarf wieder geteilt werden. | |
| NaWoh 112.13 | Zusatzanforderung 13 | Zur Ermöglichung einer flexibleren Nutzung der individuellen Aufenthaltsräume können die nachzuweisenden Kleiderschrankmodule für mindestens einen Raum auch im Flurbereich aufgestellt werden. | |
|  |  | **Nutzungsneutralität (3.1.2 Zukunftsfähigkeit)** | |
| NaWoh 312.08 | Zusatzanforderung 08 | Angesichts fortschreitenden demographischen Wandels wurden für die Wohnungstypen jeweils eine alternative Belegung nachgewiesen, für die keine bzw. nur geringe Umbauarbeiten notwendig sind. (z.B. für Wohngemeinschaft, Betreutes Wohnen, Work-Live Kombinationen o.a. genutzt werden können). | |
|  |  | **Zweitverwertung (3.1.2 Zukunftsfähigkeit)** | |
| NaWoh 312.09 | Zusatzanforderung 09 | Tragwerk, Kubatur und Fassade ermöglichen eine Zweitverwertung eines Standardgeschosses. Die Frage der Genehmigungsfähigkeit ist nicht zu beachten. | |
|  |  | **Schaltbarkeit (3.1.2 Zukunftsfähigkeit)** | |
| NaWoh 312.10 | Zusatzanforderung 10 | Für mindestens ein Drittel der Wohnungstypen ist es möglich, ein Schaltzimmer flexibel mit jeweils einer von zwei aneinandergrenzenden Wohnungen zu verbinden. Die entsprechenden Zugänge sind baulich vorgehalten. | |
|  |  | **Teil- und Zusammenlegbarkeit (3.1.2 Zukunftsfähigkeit)** | |
| NaWoh 312.11 | Zusatzanforderung 11 | Wohnungen können, unter Einhaltung der Vorgaben betreffs nachzuweisender Sanitär- oder Kochbereiche, prinzipiell geteilt bzw. zusammengelegt werden. Zusätzliche Wohnungszugänge sind entsprechend vorgehalten. | |
|  |  | **Erweiterbarkeit (3.1.2 Zukunftsfähigkeit)** | |
| NaWoh 312.12 | Zusatzanforderung 12 | Tragwerk, Kubatur, Vertikalerschließung und Abstandsflächen ermöglichen prinzipiell eine horizontale oder vertikale Erweiterung des Gebäudes. | |
|  |  | **Anpass- und Nachrüstbarkeit TGA (3.1.2 Zukunftsfähigkeit)** | |
| NaWoh 312.13 | Zusatzanforderung 13 | Positionierung, Organisation und Zugänglichkeit der TGA-Schächte und evtl. Platzreserven innerhalb ermöglichen prinzipiell eine Anpassung an geänderte Wohnungsteilungen bzw. Küchen- und Sanitärinstallationen. | |
| NaWoh 312.14 | Zusatzanforderung 14 | Horizontal geführte Installationsleitungen auf der Ebene des Hausanschlussraumes und die Schachtübergänge sind ohne großen Aufwand zugänglich und anpassbar. | |
| NaWoh 312.15 | Zusatzanforderung 15 | Ein Konzept zur zukünftigen Nachrüstbarkeit bzw. Veränderung der Wärmeerzeugungssysteme liegt vor. | |
|  |  | **Nutzerbeteiligung auf Basis von Flexibilität und Anpassungsfähigkeit**  **(4.1.1 Qualität der Projektvorbereitung)** | |
| NaWoh 411.14 | Zusatzanforderung 14 | Im Planungsprozess hat zur Ermittlung der Bedürfnisse von Nutzern eine partizipative Beteiligung zukünftiger Mieter, etwaiger anderer Nutzer oder sonstiger Betroffener stattgefunden. | |
|  |  | **Integrales Konzept Flexibilität und Anpassungsfähigkeit**  **(4.1.1 Qualität der Projektvorbereitung)** | |
| NaWoh 411.15 | Zusatzanforderung 15 | Im Planungsprozess hat zur Ermittlung der Bedürfnisse von Nutzern eine partizipative Beteiligung zukünftiger Mieter, etwaiger anderer Nutzer oder sonstiger Betroffener stattgefunden. | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| **Flexibilität und Anpassungsfähigkeit (Übergreifende Anforderungen - 1.1.1 Gemeinsame Wohnungsbereiche)** | | | | | | |
| NaWoh 111.11 | Zusatzanforderung 11 |  |  |  |  |  |
| **Flexibilität und Anpassungsfähigkeit des Wohnbereichs (1.1.1 Gemeinsame Wohnungsbereiche)** | | | | | | |
| NaWoh 111.14 | Zusatzanforderung 14 |  |  |  |  |  |
| **Flexibilität und Anpassungsfähigkeit (Spez. Anforderungen an den Essbereich - 1.1.1 Gemeinsame Wohnungsbereiche)** | | | | | | |
| NaWoh 111.29 | Zusatzanforderung 29 |  |  |  |  |  |
| **Nutzungsneutralität (1.1.2 Individuelle Aufenthaltsräume)** | | | | | | |
| NaWoh 112.09 | Zusatzanforderung 09 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 112.10 | Zusatzanforderung 10 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 112.11 | Zusatzanforderung 11 |  |  |  |  |  |
| **Flexibilität (1.1.2 Individuelle Aufenthaltsräume)** | | | | | | |
| NaWoh 112.12 | Zusatzanforderung 12 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 112.13 | Zusatzanforderung 13 |  |  |  |  |  |
| **Nutzungsneutralität (3.1.2 Zukunftsfähigkeit)** | | | | | | |
| NaWoh 312.08 | Zusatzanforderung 08 |  |  |  |  |  |
| **Zweitverwertung (3.1.2 Zukunftsfähigkeit)** | | | | | | |
| NaWoh 312.09 | Zusatzanforderung 09 |  |  |  |  |  |
| **Schaltbarkeit (3.1.2 Zukunftsfähigkeit)** | | | | | | |
| NaWoh 312.10 | Zusatzanforderung 10 |  |  |  |  |  |
| **Teil- und Zusammenlegbarkeit (3.1.2 Zukunftsfähigkeit)** | | | | | | |
| NaWoh 312.11 | Zusatzanforderung 11 |  |  |  |  |  |
| **Erweiterbarkeit (3.1.2 Zukunftsfähigkeit)** | | | | | | |
| NaWoh 312.12 | Zusatzanforderung 12 |  |  |  |  |  |
| **Anpass- und Nachrüstbarkeit TGA (3.1.2 Zukunftsfähigkeit)** | | | | | | |
| NaWoh 312.13 | Zusatzanforderung 13 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 312.14 | Zusatzanforderung 14 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 312.15 | Zusatzanforderung 15 |  |  |  |  |  |
| **Nutzerbeteiligung auf Basis von Flexibilität und Anpassungsfähigkeit (4.1.1 Qualität der Projektvorbereitung)** | | | | | | |
| NaWoh 411.14 | Zusatzanforderung 14 |  |  |  |  |  |
| **Integrales Konzept Flexibilität und Anpassungsfähigkeit (4.1.1 Qualität der Projektvorbereitung)** | | | | | | |
| NaWoh 411.15 | Zusatzanforderung 15 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 3.1.1 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.1.1 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.1.1 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.1.1 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 3.1.1 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 3 | **Hauptkriteriengruppe** | | Ökonomische Qualität |
| NaWoh  3.1 | **Kriterium** | | Langfristige Wertstabilität |
| NaWoh  3.1.2 | **Indikator** | | Zukunftsfähigkeit |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
|  |  | **Klimaresilienz** | |
| NaWoh 312.01 | Hauptanforderung 01 | Mit der Nutzung der ImmoRisk-Plattform\* wurden mit einem dort erstellten, standortspezifischen Steckbrief Erkenntnisse hinsichtlich der Art und Stärke von aktuellen und zukünftigen Naturgefahren durch standortspezifische Folgen des Klimawandels gewonnen.  Dies umfasst Informationen zu Wintersturm, Hagel, Hitze, Starkregen, Blitzschlag und Schneelast.  Von einer erhöhten Gefährdung ist laut Steckbrief auszugehen, wenn sich die jeweiligen Naturgefahrenzeiger auf der Skala weit im orangen bis roten Bereich befinden – sich also der Pfeil auf der unten eingefügten Skala im 7. oder 8. Achtel befindet  Ein Bild, das Reihe, Messstab Maßband, Design enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | |
| NaWoh 312.02 | Hauptanforderung 02 | Über die Webportale der Bundesanstalt für Gewässerkunde bzw. gleichwertigen Plattformen der Bundesländer wurden standortspezifische Hochwassergefahren erkundet. | |
|  |  | **Radon-Vorkommen** | |
| NaWoh 312.06 | Hauptanforderung 06 | Eine Auskunft, ob das Bauvorhaben auf einem durch das jeweilige Bundesland als Radon-Vorsorgegebiet eingestuftem Grundstück liegt, ist über behördliche Quellen erfolgt. | |
| NaWoh 312.07 | Hauptanforderung 07 | NUR WENN das Projekt auf einem durch das jeweilige Bundesland als Radon-Vorsorgegebiet eingestuftem Grundstück liegt:  Der Zutritt von Radon aus dem Baugrund wurde durch geeignete Maßnahmen verhindert oder erheblich erschwert. Maßgebend sind die Regeln des Bundeslandes bzw. die Strahlenschutzverordnung. | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| **Klimaresilienz** | | | | | | |
| NaWoh 312.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 312.02 | Hauptanforderung 02 |  |  |  |  |  |
| **Radon-Vorkommen** | | | | | | |
| NaWoh 312.06 | Hauptanforderung 06 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 312.07 | Hauptanforderung 07 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 3.1.2 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.1.2 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.1.2 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.1.2 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 3.1.2 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 3 | **Hauptkriteriengruppe** | | Ökonomische Qualität |
| NaWoh  3.2 | **Kriterium** | | Effizienz |
| NaWoh  3.2.1 | **Indikator** | | Flächeneffizienz |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 321.01 | Hauptanforderung 01 | Der Flächeneffizienzkennwert beträgt mindestens 0,6 | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 321.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 3.2.1 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.2.1 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.2.1 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.2.1 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 3.2.1 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 3 | **Hauptkriteriengruppe** | | Ökonomische Qualität |
| NaWoh  3.3 | **Kriterium** | | Kosten |
| NaWoh  3.3.1 | **Indikator** | | Lebenszykluskosten |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 331.01 | Hauptanforderung 01 | Eine Lebenszykluskostenberechnung wurde zur Schaffung einer Transparenz hinsichtlich Erstellungs-, Nutzungs-, Inspektions-, Wartungskosten und erforderlichen Instandhaltungsrücklagen erstellt. | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 331.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 3.3.1 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.3.1 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.3.1 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.3.1 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 3.3.1 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 3 | **Hauptkriteriengruppe** | | Ökonomische Qualität |
| NaWoh  3.3 | **Kriterium** | | Werthaltigkeit der Investition |
| NaWoh  3.3.2 | **Indikator** | | Investitionskosten / Marktwert |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 332.01 | Hauptanforderung 01 | Das Verhältnis von Investitionskosten und Verkehrswert ist kleiner oder gleich 1,2.  Damit dürfen die Investitionskosten um bis zu 20% über dem aktuellen Verkehrswert liegen. | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 332.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 3.3.2 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.3.2 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.3.2 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 3.3.2 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 3.3.2 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 4 | **Hauptkriteriengruppe** | | Prozessqualität |
| NaWoh  4.1 | **Kriterium** | | Planungsprozesse |
| NaWoh  4.1.1 | **Indikator** | | Qualität der Projektvorbereitung |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 411.01 | Hauptanforderung 01 | **Folgende Unterlagen und Informationen wurden ermittelt (Checkliste)**   * Projektbeteiligte und zuständige Behörden mit Kontaktdaten * Zeitrahmen: z.B.Planungs- bzw. Bauphasen * Bedarfsaspekte: z.B. Planerische, technisch-konstruktive Zielvorgaben, BGF, Geschosszahl, Gebäudevolumen, Raumprogramm, Wohnungsspiegel, Verkehr, Stellplätze, Außenanlagen, Energetisches Konzept * Bei Komplettmodernisierungen: Bestandsdokumentation (z.B. Luftbilder, Fotos, Bestandspläne * Standortdokumentation, Genehmigungssituation   + Fotodokumentation, gg.falls Luftbilder   + Lageplan/Flurkarte   + Flächennutzungs-, Baunutzungs- bzw. Bebauungsplan   + Denkmal- bzw. Milieuschutzgebiet   + Zusammenfassung städtebaulicher Kennwerte (z.B. Grundstücksfläche, zulässige Geschosszahl & Art der Nutzung)   + Zusammenfassung von Gesprächen und ggf. Stellungnahmen mit zuständigen Ämtern   + Thematisierung Baulogistik   + Besonderheiten   + Empfehlungen und Kommentare | |
| NaWoh  411.03 | Hauptanforderung 03 | Im Rahmen der Erstellung des Pre-Checks wurden zu als 'noch offen' bzw. 'noch nicht erfüllt' eingestuften Kriterien Zielvereinbarungen zur Erreichung der Stufe "Erfüllt" festgelegt. | |
|  |  | **Ermittlung von Nutzeranforderungen in der Projektvorbereitungsphase** | |
| NaWoh  411.09 | Hauptanforderung 09 | Ein Wohnungsspiegel (mit Anteilen unterschiedlicher Wohnungstypen nach Zimmerzahl, jeweiliger Haushaltsgröße (PHH) und gg.falls max. Quadratmeterzahl nach WoFlV oder DIN 277) wurde als Planungsgrundlage festgesetzt. Dieser kann z.B. auf für das Projekt geltende Förderbestimmungen aufbauen oder projektspezifisch definiert werden. | |

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 411.01 | Hauptanforderung 01 |  | |  |  |  |  |
| NaWoh 411.03 | Hauptanforderung 03 |  | |  |  |  |  |
| NaWoh 411.09 | Hauptanforderung 05 |  | |  |  |  |  |
|  |  | | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** | | | | |
| NaWoh 4.1.1 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) | | | | |
| NaWoh 4.1.1 | Zu noch offen | | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) | | | | |
| NaWoh 4.1.1 | Zu noch nicht erfüllt | | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) | | | | |
| NaWoh 4.1.1 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) | | | | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 4.1.1 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 4 | **Hauptkriteriengruppe** | | Prozessqualität |
| NaWoh  4.1 | **Kriterium** | | Planungsprozesse |
| NaWoh  4.1.2 | **Indikator** | | Qualitätskontrolle der Bauausführung |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 412.01 | Hauptanforderung 01 | Es wurde **eine** der folgenden Messungen durchgeführt:   * Luftdichtheit des Gebäudes * Luftschallmessung * Trittschallmessung (Trittschallpegel der Decken) * Thermografie   + Schadstoffmessung | |
| NaWoh  412.06 | Hauptanforderung 06 | Eine Objektbegehung zur Mängelfeststellung, zur Vorbereitung der Mängelansprüche gegenüber den ausführenden Unternehmen, hat stattgefunden. | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 412.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 412.06 | Hauptanforderung 06 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 4.1.2 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 4.1.2 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 4.1.2 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 4.1.2 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 4.1.1 |  |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | | | NaWoh-Kriterien | | | |
| NaWoh 4 | **Hauptkriteriengruppe** | | | | Prozessqualität | | | |
| NaWoh  4.2 | **Kriterium** | | | | Planungsprozesse | | | |
| NaWoh  4.2.1 | **Indikator** | | | | Bestandsanalyse (nur bei Komplettmodernisierung) | | | |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** | |  | | | | | |
| NaWoh 421.01 | Hauptanforderung 01 | | Bestandspläne mit sämtlichen Grundrissen, Ansichten und wesentlichen Schnitten liegen in Papier oder als Plan-Scan vor.  Die Übereinstimmung mit dem Baubestand wurde durch eine Überprüfung bestätigt. | | | | | |
| NaWoh  421.03 | ***Alternativ zu 421.01:***  Hauptanforderung 03 | | ***Alternativ zu 421.01*** wurde ein Gebäudeaufmass erstellt und in CAD-Zeichnungsdateien mit sämtlichen Grundrissen, Ansichten und wesentlichen Schnitten übertragen. | | | | | |
| NaWoh 421.06 | Hauptanforderung 06 | | Eine systematische Erfassung der statisch relevanten Baukonstruktionen (Wände, Decken bzw. Fußböden, Gebäudehülle) ist zerstörungsfrei erfolgt und bestätigt, dass ein baujahrestypischer Aufbau angenommen werden kann. | | | | | |
| NaWoh 421.08 | Hauptanforderung 08 | | Eine Erfassung aller vorhandenen haustechnischen Anlagen ist erfolgt | | | | | |
| NaWoh 421.11 | Hauptanforderung 11 | | Eine Recherche und Auswertung von Planunterlagen und weiteren Informationen aus Bau- und Nutzungszeit ist erfolgt. | | | | | |
| NaWoh 421.13 | Hauptanforderung 13 | | Eine Bestandsaufnahme des Gebäudes hinsichtlich seiner Exposition gegenüber Umwelteinwirkungen (z.B. Hochwasser, Grundhochwasser, thermische Belastungen, Starkregenbeanspruchungen) hat stattgefunden. | | | | | |
| NaWoh 421.14 | Hauptanforderung 14 | | Eine systematische Untersuchung aller Tragkonstruktionen\*, z.B. zur Ermittlung von Konstruktionsaufbauten sowie deren Materialeigenschaften, evtl. Schadensausmaßen und -intensitäten und Wiederverwendbarkeit ist erfolgt. | | | | | |
| NaWoh 421.16 | Hauptanforderung 16 | | Zu Erfassung und Bewertung der energetischen Eigenschaften des Bestandgebäudes wurden mindestens zwei der folgenden Kriterien erfasst:   * energetische Bilanzierung Ist-Zustand, gem. akt. GEG * Ausweisung maßgeblicher energetischer Schwachstellen   Identifikation bauphysikalischer Probleme und Schäden. | | | | | |
| NaWoh 421.18 | Hauptanforderung 18 | | Eine Überprüfung des Gebäudes hinsichtlich aller maßgeblichen Schadstoffgruppen\*\*\* ist erfolgt. Dabei wurden Verdachtsmomente mit geeigneten Verfahren analysiert und erfasst. | | | | | |
| NaWoh 421.20 | Hauptanforderung 20 | | Eine Untersuchung\*\*\*\* relevanter Baukonstruktionen auf Feuchte- und Salzbelastungen (qualitativen Salzanalyse) sowie Durchfeuchtungsgrade ist erfolgt. | | | | | |
| NaWoh 421.23 | Hauptanforderung 23 | | Die genannten Nachweisdokumente betreffs der Bestandsaufnahmen zu Geometrie, Baukonstruktionen und Baustoffen, Haustechnik, Bau- und Nutzungsgeschichte und Umwelt-Exposition sowie betreffs der die Baudiagnosen zu Tragwerk, Energetischer Qualität, Schadstoffen und ggf. Feuchte- und Salzbelastungen wurden den Planern zur Verfügung gestellt. | | | | | |
|  |  | |  | | | | | |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung (Dass diese nicht baurechtlich gefordert ist, wird mit dem Eintrag bestätigt) | | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) | | | | | |
| (Kriteriumsnummer ist hier einzutragen) | (Kriteriumtext ist hier reinzukopieren) | | | | | |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |  | |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 421.01 | Hauptanforderung 01 |  | |  | |  |  |  |
| NaWoh  421.03 | ***Alternativ zu 421.01:***  Hauptanforderung 03 |  | |  | |  |  |  |
| NaWoh 421.06 | Hauptanforderung 06 |  | |  | |  |  |  |
| NaWoh 421.08 | Hauptanforderung 08 |  | |  | |  |  |  |
| NaWoh 421.11 | Hauptanforderung 11 |  | |  | |  |  |  |
| NaWoh 421.13 | Hauptanforderung 13 |  | |  | |  |  |  |
| NaWoh 421.14 | Hauptanforderung 14 |  | |  | |  |  |  |
| NaWoh 421.16 | Hauptanforderung 16 |  | |  | |  |  |  |
| NaWoh 421.18 | Hauptanforderung 18 |  | |  | |  |  |  |
| NaWoh 421.20 | Hauptanforderung 20 |  | |  | |  |  |  |
| NaWoh 421.23 | Hauptanforderung 23 |  | |  | |  |  |  |
|  |  |  | |  | |  |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) | 2 Zusatzanforderungen zum Ersatz einer Hauptanforderung |  | |  | |  |  |  |
| Krit.Nr. (Eintrag!) |  | |  | |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 4.2.1 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 4.2.1 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 4.2.1 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 4.2.1 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 4.2.1 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 4 | **Hauptkriteriengruppe** | | Prozessqualität |
| NaWoh  4.2 | **Kriterium** | | Planungsprozesse |
| NaWoh  4.2.2 | **Indikator** | | Rückbaumaßnahme (nur bei Komplettmodernisierung) |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 422.01 | Hauptanforderung 01 | Die Bestandteile der Bestandsanalyse (siehe Steckbrief 4.2.1) zu Baukonstruktion und Baustoffen, technischer Gebäudeausrüstung, Tragwerk und insbesondere zu Schadstoffen liegen vor. | |
| NaWoh  422.03 | Hauptanforderung 03 | Ein Rückbaukonzept, dass behördlichen Vorgaben am Standort entspricht, wurde erstellt. | |
| NaWoh 422.04 | ***Alternativ zu 422.03:*** Hauptanforderung 04 | ***Alternativ zu 422.03*** wurde ein Rückbaukonzept erstellt, das:   * Bauteile getrennt erfasst * vorrangig eine Wiederverwertung bezweckt * andernfalls Bauabfallfraktionen vorrangig einer stofflichen Verwertung (Recycling) zuführt * schadstoffhaltige Materialien identifiziert * mindestens die Fraktionen: Beton, Dachziegel, Flachglas, Gipsplatten, Altholz, Metalle, Kunststoffbauteile, Dämmstoffe, Mineralwollen erfasst | |
| NaWoh 422.06 | Hauptanforderung 06 | Die fachgerechte Entsorgung wurde anhand von Entsorgungsnachweisen belegt. | |
| NaWoh 422.08 | Hauptanforderung 08 | Ein Bauzeitenplan zum zeitlichen Ablauf der Rückbaumaßnahme und den zeitlichen Abhängigkeiten der beteiligten Gewerke liegt vor | |
| NaWoh 422.09 | Hauptanforderung 09 | Angaben zur Baueinstelleneinrichtung, den Entsorgungsanlagen und Wiederverwertungsorten liegen vor | |
| NaWoh 422.11 | Hauptanforderung 11 | Die Vergabeunterlagen berücksichtigen den Bodenschutz ausdrücklich und geben vor, dass Böden nicht durch chemische Verunreinigungen kontaminiert werden dürfen. | |
| NaWoh 422.13 | Hauptanforderung 13 | In der Ausschreibungs- bzw. Vergabeunterlagen wird gewährleistet, dass Staubentwicklungen bei den Bauarbeiten sowie bei Verladung und Transport der Materialien durch geeignete Maßnahmen auf ein Minimum reduziert wird. | |
| NaWoh 422.15 | Hauptanforderung 15 | Mithilfe von einer Erschütterungsprognose nach DIN4150 oder gleichwertig wurden bereits im Vorfeld möglicherweise zu erwartende Erschütterungsvorfälle bestimmt. | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 422.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh  422.03 | Hauptanforderung 03 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 422.04 | ***Alternativ zu 422.03:*** Hauptanforderung 04 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 422.06 | Hauptanforderung 06 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 422.08 | Hauptanforderung 08 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 422.09 | Hauptanforderung 09 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 422.11 | Hauptanforderung 11 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 422.13 | Hauptanforderung 13 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 422.15 | Hauptanforderung 15 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 4.2.2 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 4.2.2 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 4.2.2 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 4.2.2 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 4.2.2 |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Identifikation des Indikators** | | NaWoh-Kriterien |
| NaWoh 4 | **Hauptkriteriengruppe** | | Prozessqualität |
| NaWoh  4.3 | **Kriterium** | | Voraussetzung für Bewirtschaftung |
| NaWoh  4.3.1 | **Indikator** | | Voraussetzung für Bewirtschaftung |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  | |
| NaWoh 431.01 | Hauptanforderung 01 | Eine Objektdokumentation wurde erstellt, die mind. Folgendes beinhaltet:   1. systematische Zusammenstellung zeichnerischer Darstellungen und Berechnungen zum Objekt im realisierten Zustand 2. aktualisierter Energieausweis 3. Dokumentation der eingesetzten Bauprodukte, Baustoffe und relevanten Sicherheitsdatenblätter.   Sie ist so strukturiert, dass während der Lebensdauer des Gebäudes Aktualisierungen, Ergänzungen und Anpassungen vorgenommen werden können. | |
| NaWoh  431.05 | Hauptanforderung 05 | Der Wartungs- und Instandhaltungsplan beinhaltet Wartungs-, Inspektions- und Pflegeanleitungen betreffs nicht privat vermieteter Bereiche, die ausführenden Dienstleistern zur Verfügung gestellt werden können. | |
| NaWoh 431.09 | Hauptanforderung 09 | * Ein der Erfassung der Energieströme und Medien im Gebäude (Wärme, Strom, Kaltwasser, Warmwasser, Luft, Gas) dienendes Messkonzept wurde erstellt. Es wurden zugelassene Messgeräte eingebaut, deren regelmäßige Prüfungen sichergestellt sind. | |
| NaWoh 431.12 | Hauptanforderung 12 | Es wurde ein Mieterhandbuch bzw. Informationspaket erstellt, das wichtige Informationen bezüglich den Mieteinheiten und dem Wohnumfeld umfasst. Dies enthält mindestens folgende Informationen:   * Wartungs- und Pflegehinweise, * Bedienungsanleitungen für Ausstattung * Informationen zum Nachhaltigkeitsverhalten, z.B.zu Energiekonzept, Energie- und Wasserspartipps, * Information zur Mülltrennung und Entsorgungsterminen * Notfallinformationen * Kontaktdaten der Hausverwaltung bzw. weiterführende Links , insbesondere bei Störungen etc. | |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Zu bewertende**  **Anforderungen** |  |  |  |  |  |
|  | (bitte ankreuzen) | **Wird erfüllt** (Nachweise vorhanden) | **Wird erfüllt** (mit Abweichung bzw. Auslegung, Nachweise vorhanden) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise unvollständig) | **Noch offen**  (wird erfüllt, aber Nachweise können erst später erbracht werden) | **Noch nicht erfüllt** |
| NaWoh 431.01 | Hauptanforderung 01 |  |  |  |  |  |
| NaWoh  431.05 | Hauptanforderung 05 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 431.09 | Hauptanforderung 09 |  |  |  |  |  |
| NaWoh 431.12 | Hauptanforderung 12 |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Hinweis / Kommentar– siehe Bearbeitungshinweise** |
| NaWoh 4.3.1 | Zu erfüllt, mit Abweichung bzw. Auslegung | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 4.3.1 | Zu noch offen | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 4.3.1 | Zu noch nicht erfüllt | (Nur wenn zutreffend, in Stichworten auszufüllen) |
| NaWoh 4.3.1 | Bestätigung der beschriebenen Schritte | (Unterschrift des Projektverantwortlichen / (Datum)) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Weitere fakultative Erläuterungen** |
| NaWoh 4.3.1 |  |  |